Geithainer Anzeiger

AMTSBLATT DER STADT GEITHAIN & DER GEMEINDE NARSDORF

23. Jahrgang | Samstag, den 12. März 2016 | 04/2016 / KW 10/2016



Auf zum Maibaumsetzen mit Walpurgisnacht



Am 30. April 2016 | Beginn: 18:30 Uhr
Maibaumsetzen auf dem Marktplatz
mit der Geithainer Feuerwehr und
dem Geithainer Musikverein

danach ab ca. 19:00 Uhr
Walpurgisfest im „Henning Frenzel Stadion“





Für das leibliche Wohl
sorgen die Mitglieder
des GCC

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Nächster Erscheinungstermin:	Nächster Redaktionsschluss:
Samstag, den 30. April 2016	Dienstag, den 19. April 2016

Neue Öffnungszeiten des Rathauses, Markt 11,

Montag:	08:00 – 12:00 Uhr
Dienstag:	08:00 – 12:00 Uhr
	13:00 – 18:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	08:00 – 12:00 Uhr
	13:00 – 17:00 Uhr
Freitag	08:00 – 12:00 Uhr

Öffnungszeiten des Bürgerbüros Narsdorf

Donnerstag	08:00 – 12:00 Uhr
	13:00 – 17:00 Uhr

Sprechzeiten des Bürgermeisters in Narsdorf

Montag	15:30 – 18:00 Uhr

Liebe Bürgerinnen und Bürger,



das Winterwetter ist ja zum Schluss noch mal standhaft, aber eine Besserung ist in Sicht. Man sehnt sich nun wieder nach Sonne und Zeit im Freien.
Die Stadt Geithain hat dieses Jahr schon im Februar einen Haushalt beschlossen, er ist für mich persönlich noch nicht zufriedenstellend. Es gibt schon noch Ecken und Kanten. Auch haben wir die Fläche der ehemaligen Baugesellschaft erworben. Wir sehen darin Potential für Gewerbeflächen und Eigennutzung, auch für Vereine.
Unser Kindergarten am Paul-Guenther-Platz hat wieder seine gesamte Nutzung erhalten. Es freut mich auch persönlich, dass es unseren Kindern und Eltern dort wieder gefällt.
Die Paul-Guenther-Oberschule richtet ab 07.03.2016 eine DAZ-Klasse ein. Wir wünschen dazu viel Erfolg und eine gute Integration der Kinder und Jugendlichen.
Narsdorf hat gewählt. Der „Alte“ ist natürlich auch der „Neue“ Bürgermeister. Von dieser Stelle aus nochmals herzlichen Glückwunsch an Herrn Große zur Wiederwahl. Es verdient Respekt, sich für die schweren Aufgaben und Probleme zur Wahl zu stellen. Aber ich denke, bei einem guten Miteinander und Unterstützung kann man vieles gemeinsam bewegen.
Ich sollte auch nicht vergessen zu erwähnen, dass für alle „Mopedfahrer“ die lange Wartezeit zu Ende ist. Nun fehlt nur noch besseres Wetter.
Ihnen allen wünsche ich ein erholsames und schönes Osterfest. Allen Kindern wünsche ich einen sehr fleißigen Osterhasen und viel Spaß beim Eiersuchen.
Ihr Bürgermeister Frank Rudolph

Telefonverzeichnis der Stadtverwaltung Geithain | Vorwahl: 034341 | Fax: 034341-466221

➜ Büro Bürgermeister

Bürgermeister	**Herr Rudolph**	**.466-104**
Büro Bürgermeister/ Sitzungsdienst/Amtsblatt	Frau Franke	.466-103
Rechnungsprüfung	Frau Werner	.466-102
Versicherungen, Archiv, Märkte, Soziales, Sportstätten, Schiedsstelle	Frau Tusche	.466-106
Fremdenverkehrsamt	Frau Mitschke	.466-150
Bibliothek	Frau Wiesehügel Frau Kratz	.43168
Bürger- und Vereinshaus	Frau Otto Herr Martin	.41977
Heimatmuseum	Frau Schmidt	.44403

➜ Fachbereich 2 Zentrale Dienste/Finanzen

Fachbereichsleiter	**Herr Bochmann**	**.466-109**
Kassenverwalter	Frau Korndörfer	.466-209
Schulen; Anlagenbuchhaltung	Frau Börngen	.466-211
Kasse/Buchhaltung	Frau Straßburger	.466-208
Steuern	Frau Friedemann	.466-213
Kindereinrichtungen/Wahlen	Frau Riedel	.466-122
Einwohnermeldeamt	Frau Michael	.466-121
Standesamt/Personal	Frau Große	.466-125

➜ Fachbereich 3 Bau- und Ordnungswesen

Fachbereichsleiterin	**Frau Jesierski**	**.466-108**
Liegenschaften	Frau Dangrieß	.466-210
Wohnungsverwaltung	Frau Trölitsch	.466-205
Bürgerbüro Narsdorf/ Sitzungsdienst Narsdorf/Gewerbe		.034346/60274 .Fax: 034346/61886
Sicherheit/Ordnung/ Polizei	Frau Winkler	.466-206
Gemeindlicher Vollzugsdienst Allg.Verwaltung/Fundbüro	Herr Döppling	.466-206
Allg. Bauverwaltung	Frau Weise	.466-110
Hoch- und Tiefb./Baukontr.	Herr Rätsch	.466-201
Feuerwehr/ Katastrophenschutz/ Gewässer/Bäume	Frau Herold	.466-110
Stadtreinigung/Bauhof	Frau Bräutigam	.41816

E-Mail-Adressen:

Bürgermeister / Sekretariat
- buergermeister@geithain.de
- rechnungspruefung@geithain.de

Zentrale Dienste/Finanzen
- kaemmerei@geithain.de
- meldeamt@geithain.de
- standesamt@geithain.de

Bau- und Ordnungsdienste
- bauverwaltung@geithain.de
- Bauhof.geithain@googlemail.com

Fremdenverkehrsamt:
- Stadt@Geithain.de
- Fremdenverkehrsamt@geithain.de

Museum:
- heimatmuseum.geithain@googlemail.com

Bibliothek:
- bibo-geithain@t-online.de

Bürgerhaus:
- buergerhaus.geithain@gmail.com

Kinder- und Jugendhaus
- Kjh-geithain@Kv-Leipzig.de

Schulen:
- info@paul-guenther-schule.de
- grundschule-geithain@t-online.de
- iwg@saxony-international-school.de
- gs.narsdorf@t-online.de

Weitere Angaben entnehmen Sie bitte dem Telefonbuch!

Termine Amtsblatt Stadt Geithain / Gemeinde Narsdorf 2016

Redaktionsschluss	Erscheinungstag
(Artikel zur Vorlage bei der Verwaltung)	
19.04.2016	30.04.2016
17.05.2016	28.05.2016
14.06.2016	25.06.2016
19.07.2016	30.07.2016
16.08.2016	27.08.2016
13.09.2016	24.09.2016
18.10.2016	29.10.2016
11.11.2016	26.11.2016

Schiedsstelle

1. Dienstag im Monat
von 16:00 – 18:00 Uhr 466-202

Nächste Sprechstunde:
Dienstag, den 05. April 2016

Bekanntmachungen der Stadt Geithain

Sitzungen im Monat März/April 2016

➜ **Sitzung des Stadtrates zu Geithain**
Dienstag, den 15. März 2016, 18 Uhr, Ratssaal des Rathauses Geithain, Markt 11

➜ **Sitzung des Kultur- und Sozialausschusses**
Dienstag, den 29. März 2016, 18 Uhr, Ratssaal des Rathauses Geithain, Markt 11

➜ **Sitzung des Technischen Ausschusses der Stadt Geithain**
Dienstag, den 05. April 2016, 18 Uhr, Ratssaal des Rathaus Geithain, Markt 11

➜ **Sitzung des Verwaltungsausschusses der Stadt Geithain**
Dienstag, den 12. April 2016, 18 Uhr, Ratssaal des Rathaus Geithain, Markt 11

➜ **Sitzung des Stadtrates zu Geithain**
Dienstag, den 19. April 2016, 18 Uhr, Ratssaal des Rathauses Geithain, Markt 11

Hinweise zur Öffentlichkeit der Sitzungen sowie zur Tagesordnung der Sitzungen entnehmen Sie bitte der Verkündigungstafel am Rathaus.

Hinweis der Pass- und Meldebehörde

Wie lange ist Ihr Personalausweis noch gültig? Bitte schauen Sie nach, 10 Jahre gehen schnell vorbei. Leider kam es in der Vergangenheit mehrfach vor, dass Personalausweise schon einen längeren Zeitraum abgelaufen waren. Die Gemeinde kann dies als Ordnungswidrigkeit ahnden und eine Verwarngebühr erlassen.

Die Pass- und Meldebehörde weist aus gegebenem Anlass darauf hin, dass bei der Beantragung von Personalausweisen und Reisepässen **unbedingt** die Vorlage folgender Unterlagen
– aktueller Personalausweis,
– Geburts- und/oder Eheurkunden,
– Biometrisches Passbild
erforderlich ist.

Ohne die Vorlage der oben genannten Unterlagen ist die Beantragung der Dokumente nicht möglich.
Die Gebühr für den neuen Personalausweis beträgt bis zur Vollendung des 24. Lebensjahres 22,80 Euro, ab dem 24. Lebensjahr 28,80 Euro.

Für den Reisepass beträgt sie bis zur Vollendung des 24. Lebensjahres 37,50 Euro, ab dem 24. Lebensjahr 59,00 Euro.

Die Gebühren sind bei der Beantragung in bar zu bezahlen.

Einladung



Liebe Seniorinnen und Senioren,
zu unserem Geburtstag des Monats lade ich Sie ganz herzlich für

Donnerstag, den 07. April 2016, 14:30 Uhr

in die Caféteria des Seniorenheimes „Am Stadtpark“
Hospitalstraße 9 ein.
Eingeladen sind alle, die im Monat März 2016 70, 75, 80 Jahre oder älter geworden sind.
Rückmeldungen zur Teilnahme bitte an 034341/466103.

Rudolph, Bürgermeister

Bekanntmachungen der Stadt Geithain

Am 23. Februar 2016 fand die 22. Stadtratssitzung des Stadtrates zu Geithain im Ratssaal des Rathauses statt. Es standen 13 Tagesordnungspunkte und 9 Beschlüsse zur Abstimmung auf der Tagesordnung.
Als erster Beschluss wurde die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2016 für die Stadt Geithain behandelt.
Nachdem der Fachbereichsleiter für Zentrale Dienste/Finanzen, Herr Bochmann, ausführliche Erläuterungen gab, wurde die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2016 für die Stadt Geithin einstimmig (16 Dafür, 0 Dagegen, 0 Enthaltungen) beschlossen.
Beschluss-Nr. 117/22/2016

Die nächste Beschlussfassung befasste sich mit der 9. Änderungssatzung zur Hauptsatzung der Stadt Geithain. Diese Änderung macht sich aufgrund neuer Regelungen in der Sächsischen Gemeindeordnung notwendig und basiert auf der Musterhauptsatzung des Sächsischen Städte- und Gemeindetages.
Zukünftig wird der beschließende Verwaltungsausschuss statt der Stadtrat über die Annahme oder Vermittlung von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen gem. § 74 Abs. 4 SächsGemO entscheiden.
Weiterhin wird bezüglich der Stellvertretung des Bürgermeisters neu geregelt, dass sich die Stellvertretung auf die Fälle der Verhinderung beim Vorsitz im Stadtrat, bei der Vorbereitung der Sitzungen des Stadtrates und seiner Ausschüsse sowie bei der Repräsentation der Stadt beschränkt. Für die Stellvertretung bei Verhinderung des Bürgermeisters im Übrigen bestellt der Bürgermeister im Einvernehmen mit dem Stadtrat einen oder mehrere Bedienstete. Die Bestellung und die Bestimmung der Reihenfolge nimmt der Bürgermeister vor.
Des Weiteren wird die Personenbezeichnung nach der tatsächlich männlichen Besetzung angewandt „Bürgermeister".
Aufgrund dessen, dass der § 29 Abs. 2 SächsGemO die Anzahl der Stadträte regelt, werden die aktuellen Einwohnerzahlen sowie die Zahl der Stadträte in der Hauptsatzung nicht mehr festgeschrieben.
Dieser Beschluss wurde einstimmig (16 Dafür, 0 Dagegen, 0 Enthaltungen) angenommen.
Beschluss-Nr. 118/22/2016

Auch dem nächsten Beschluss, welcher die Beauftragung des 2. Nachtrages zum Ingenieurvertrag zwischen der Stadt Geithain und dem Büro ICL Ingenieur Consult Dr.-Ing. A. Kolbmüller aus Leipzig zur Durchführung der Projektsteuerung Hochwasserschadensbeseitigung vorsieht, wurde einstimmig (16 Dafür, 0 Dagegen, 0 Enthaltungen) zugestimmt.
Beschluss-Nr. 119/22/2016

Der vierte Beschluss beinhaltete die Vergabe der Bauleistung Beseitigung Hochwasserschäden infolge wild abfließendem Oberflächenwasser des Ossabaches in Theusdorf – Ausbau der Straße Theusdorf – zum Angebotspreis von 397.075,68 Euro an die Firma EUROVIA Verkehrsbau Union GmbH aus Markranstädt. Der Beschluss wurde einstimmig gefasst (16 Dafür, 0 Dagegen, 0 Enthaltungen)
Beschluss Nr. 120/22/2016

Die Zustimmung zum Vorgriff auf den Haushalt 2016, hinsichtlich der verbindlichen Bestellung der Endgerätekomponenten für die Feuerwehrfahrzeuge der Stadt Geithain i. H. vom 10.434,56 Euro, beinhaltete der nächste Beschluss.
Die Förderung der notwendigen Komponenten für die Feuerwehrfahrzeuge erfolgt durch den Freistaat Sachsen in Höhe von 75 %. Gemäß Kreistagsbeschluss aus dem Jahre 2011 übernimmt das Landratsamt des Landkreises Leipzig den Eigenanteil in Höhe von 25 % der zuwendungsfähigen Ausgaben aller kreisangehörigen Kommunen. Zusätzliche bzw. nicht förderfähige Komponenten sind durch die Stadt Geithain zu finanzieren.
Die Stadt Geithain muss die Maßnahme vorfinanzieren. Die Mittel sind im Haushalt 2016 eingeplant. Die Fördermittel in Höhe von 10.434,56 Euro wurden beantragt.
Die Stadträte stimmten dem Beschluss einstimmig (16 Dafür, 0 Dagegen, 0 Enthaltungen) zu.
Beschluss Nr. 121/22/2016

Auf Antrag der CDU-Stadtratsfraktion wurde als weiterer sachkundiger Einwohner in den beschließenden Technischen Ausschuss des Stadtrates zu Geithain Herr Jens Landmann bestellt. Dazu fassten die Stadträte einstimmig (16 Dafür, 0 Dagegen, 0 Enthaltungen) den
Beschluss- Nr. 122/22/2016.

Im Tagesordnungspunkt 10 ging es um den Erwerb eines Gewerbegebietes in der Straße der Deutschen Einheit in Geithain mit einer Größe von 19.917 m².
Aus Sicht der Verwaltung bietet das Grundstück Potential, um neue Arbeitsplätze entstehen zu lassen bzw. dieses Investoren oder Gewerbeansiedlungswilligen anzubieten.
Die Stadträte stimmten dem Ankauf mehrheitlich (11 Dafür, 0 Dagegen, 5 Enthaltungen) zu.
Beschluss-Nr. 123/22/2016

Infolge des Beschlusses Nr. 123/22/2016 wurde der außerplanmäßigen Ausgabe für den Erwerb von Gewerbeflächen in der Str. der Deutschen Einheit sowie den Nebenkosten für den Erwerb in Höhe von 95.000,00 Euro mehrheitlich (11 Dafür, 1 Dagegen, 4 Enthaltungen) zugestimmt. Die Deckung dieser außerplanmäßigen Ausgaben ist im Haushalt 2016 gesichert.
Beschluss-Nr. 124/22/2016

Im letzten Beschluss stimmten die Stadträte mehrheitlich (15 Dafür, 1 Dagegen, 0 Enthaltungen) dem Vorgriff auf den Haushalt 2016 in Höhe von 105.172,44 Euro hinsichtlich der Zahlung der Betriebskosten 2010 bis 2014 für die Nutzung der Mehrzweckhalle sowie der Nachzahlung der Umsatzsteuer auf die Miete der Mehrzweckhalle 2012 bis 2015 zu.
Beschluss-Nr. 125/22/2016

9. Änderungssatzung zur Hauptsatzung der Stadt Geithain vom 23.02.2016

Auf Grund von § 4 Abs. 2 in Verbindung mit § 28 Abs. 1 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) i. d. F. d. Bekanntmachung vom 03. März 2014 (SächsGVBl. S. 146), zuletzt geändert durch Artikel 18 des Gesetzes vom 29. April 2015 (SächsGVBl. S. 349, 358) hat der Stadtrat der Stadt Geithain mit der Mehrheit der Stimmen aller Stadtratsmitglieder am 23.02.2016 (Beschluss-Nr. 118/22/2016) folgende

9. Änderungssatzung
zur Hauptsatzung vom 21.09.1999 in der Fassung der letzten Änderung vom 12.08.2014 beschlossen:

§ 1

§ 3 Abs. 2 erhält folgende neue Fassung:
Die Zahl der Stadträte bemisst sich nach § 29 Abs. 2 SächsGemO.

§ 2

§ 5 Abs. 2 wird wie folgt ergänzt:
9. die Entscheidung über die Annahme oder Vermittlung von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen gemäß § 73 Abs. 4 SächsGemO

§ 3

Der § 12 wird wie folgt geändert:
Der Stadtrat bestellt aus seiner Mitte 2 Stellvertreter des Bürgermeisters. Die Stellvertretung beschränkt sich auf die Fälle der Verhinderung beim Vorsitz im Stadtrat, bei der Vorbereitung der Sitzungen des Stadtrates und seiner Ausschüsse sowie bei der Repräsentation der Stadt. Für die Stellvertretung bei Verhinderung des Bürgermeisters im Übrigen bestellt der Bürgermeister im Einvernehmen mit dem Stadtrat einen oder mehrere Bedienstete. Die Bestellung und die Bestimmung der Reihenfolge nimmt der Bürgermeister vor.

Bekanntmachungen der Stadt Geithain

§ 4

In allen Paragraphen wird die Personenbezeichnung nach der tatsächlich männlichen Besetzung angewandt „Bürgermeister“.

§ 5
In-Kraft-Treten

Diese 9. Änderungssatzung tritt am Tag nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Geithain, den 23.02.2016

Rudolph
Bürgermeister *Siegel*

Der Bürgermeister informierte über das Müllaufkommen 2015 im Stadtgebiet wie folgt:

Marktabfälle . . . . . 1,1 Tonnen
Straßenkehricht . . . . . 4,86 Tonnen
Papierkorbabfälle . . . . . 11,07 Tonnen
Sonstige nicht kompostierbare Abfälle . . . . . 27,20 Tonnen

Weiterhin informierte der Bürgermeister über das Fällen zweier Silberpappeln an der Promenade. 4 Kastanien wurden bereits gefällt und 4 stehen noch aus. Die fachliche Beratung zur Nachpflanzung im Herbst erfolgt durch die Firma Helldrich.

Zur Sitzung des Technischen Ausschusses am 01.03.2016 standen 3 Beschlüsse zur Abstimmung auf der Tagesordnung.

Dem Antrag auf Befreiung von den Vorschriften der Gestaltungssatzung zur Dacheindeckung mittels Bitumenschindeln auf dem Gebäude Dresdner Straße 19 wurde einstimmig (7 Dafür) stattgegeben.
Beschluss-Nr. 57/17/2016

Im Rahmen des Förderungsprogrammes Richtlinie kommunaler Straßen- und Brückenbau, Teil B zur Instandsetzung und Beseitigung von Fahrbahnschäden soll die Fahrbahnerneuerung und Instandsetzung des Gehweges in der Goethestraße in Geithain durchgeführt werden.
Die Asphalttragdeckschicht der gesamten Goethestraße in Geithain soll vollflächig erneuert werden. Die beidseitig liegenden Entwässerungsrinnen werden dabei grundhaft erneuert und die vorhandenen Abdeckungen der Straßeneinläufe höhenmäßig neu angepasst. Auf dem Gehweg vor dem Wohnblock Goethestraße 1–5 ist geplant, die vorhandenen defekten Gehwegplatten, einschließlich der Bettung vollständig zu entfernen und anschließend neue Gehwegplatten fachgerecht einzubauen.
Diesem Baubeschluss wurde einstimmig (7 Dafür) zugestimmt.
Beschluss-Nr. 58/17/2016

Die Vergabe der Planungsleistungen Schadensbeseitigung Hochwasser 2013, Instandsetzung Ortsdurchfahrt Wickershain in Geithain, Leistungsphasen 6–8 sowie örtliche Bauüberwachung an das Büro BUNG Ingenieure AG, Hainsberger Straße 5, 01159 Dresden wurde im TOP 6 behandelt.
Es erfolgte (7 Dafür) Zustimmung.
Beschluss-Nr. 59/17/2016

Bodenordnungsverfahren: 29 8 011 – Wohnhaus in Syhra
Stadt: Geithain
Gemarkung: Syhra
Aktenzeichen: 10163-847.225

Feststellung der Ergebnisse der Wertermittlung

I. Feststellung

Das Landratsamt Landkreis Leipzig stellt hiermit die Ergebnisse der Wertermittlung nach § 63 Abs. 2 Landwirtschaftsanpassungsgesetz i. V. m. §§ 32 Satz 3 und 33 Flurbereinigungsgesetz (FlurbG) und § 6 Satz 3 des Gesetzes zur Ausführung des Flurbereinigungsgesetzes und zur Bestimmung von Zuständigkeiten nach dem Landwirtschaftsanpassungsgesetz (AGFlurbG) vom 15. Juli 1994 (SächsGVBl. S. 1429) in der jeweils heute gelten Fassung, fest.

II. Begründung:

1. Zuständigkeit

Das Landratsamt Landkreis Leipzig ist für die Feststellung der Ergebnisse der Wertermittlung gemäß § 53 Abs. 3 LwAnpG i.V.m. § 1 Abs. 3 des Gesetzes zur Ausführung des Flurbereinigungsgesetzes und zur Bestimmung von Zuständigkeiten nach dem Landwirtschaftsanpassungsgesetz (AGFlurbG) vom 15. Juli 1994 (SächsGVBl. S. 1429) sowie § 3 Nr. 4 des Gesetzes zur Neugliederung des Gebietes der Landkreise des Freistaates Sachsen (Sächsisches Kreisgebietsneugliederungsgesetz – SächsKrGebNG) in der jeweils heute gültigen Fassung sachlich und örtlich zuständig.

2. Gründe

Die Grundstückswerte (Abfindungswerte) waren zu ermitteln, um die Teilnehmer wertgleich abfinden zu können.
Die Ergebnisse der Wertermittlung wurden den Beteiligten im Anhörungstermin am 29. September 2015 im Landratsamt Landkreis Leipzig, Vermessungsamt, Raum 107, erläutert.
Die Ergebnisse der Wertermittlung mit Wertermittlungskarte und das der Wertermittlung zugrunde liegende Gutachten des Öffentlich bestellten und vereidigten Sachverständigen Herrn Dipl.-Ing. Reinhard Hey vom 30.07.2015 haben im Anschluss daran vom 30. September 2015 bis einschließlich 30. Oktober 2015 im Landratsamt Landkreis Leipzig, Vermessungsamt, Sachgebiet Ländliche Neuordnung, Zimmer 303 zur Einsichtnahme für die Beteiligten ausgelegen.
Vorgebrachte Einwendungen waren unbegründet und wurden daher nicht berücksichtigt.
Gemäß § 63 Abs. 2 LwAnpG i.V.m. den §§ 32, 33 FlurbG und § 6 AGFlurbG werden die Ergebnisse der Wertermittlung vom 30.07.2015 somit festgestellt.

III. Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen die Feststellung der Ergebnisse der Wertermittlung kann innerhalb eines Monats nach dessen Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Die Frist beginnt mit dem ersten Tag der öffentlichen Bekanntmachung.
Der Widerspruch ist schriftlich beim
Landratsamt Landkreis Leipzig
Hausanschrift:
Vermessungsamt – Sachgebiet Ländliche Neuordnung
Stauffenbergstraße 4 | 04552 Borna
oder
Landratsamt Landkreis Leipzig
Postanschrift:
Vermessungsamt – Sachgebiet Ländliche Neuordnung
04550 Borna
oder zur Niederschrift beim
Landratsamt Landkreis Leipzig
Stauffenbergstraße 4 | 04552 Borna
oder
Landratsamt Landkreis Leipzig
Vermessungsamt – Sachgebiet Ländliche Neuordnung
Leipziger Straße 67
04552 Borna
einzulegen.
Es wird gebeten, den Widerspruch zu begründen.
Borna, den 24. Februar 2016
Scheithauer, Amtsleiter Vermessungsamt *DS*

Bekanntmachungen der Stadt Geithain

Beginn der Hochwasserschadensbeseitigung an den Gräben an der Marienkirche



Die Durchführung zur Hochwasserschadensbeseitigungsmaßnahme an den Gräben unterhalb der Marienkirche hat mit dem Rückschnitt der Kopfweiden zur Baufeldfreimachung am 17.02.2016 fristgerecht begonnen. Die Firma ATS Chemnitz GmbH wird bis zum 31.05.2016 den Gewässerlauf und den Gewässerrandstreifen von Anlandungen und Schlammablagerungen befreien und die Böschungen neuprofilieren. Die durch das Hochwasser 2013 beschädigten und zugesetzten Durchlässe werden durch neue Rohre ersetzt und die Überfahrtsmöglichkeiten instandgesetzt. In Abstimmung mit dem Umweltamt des Landkreis Leipzig werden somit die natürlichen Abflussverhältnisse und Entwässerungsgegebenheiten der Grabenanlage wiederhergestellt.

Hochwasserschadensbeseitigung am Ossabach in Theusdorf und Syhra gestartet



Am Montag den 22.02.2016 haben die Arbeiten zur Instandsetzung der Hochwasserschäden am Ossabach in Theusdorf und Syhra begonnen. Punktuell wird in 5 Einzelmaßnahmen der Gewässerlauf des Ossabach von Anlandungen und Schlammablagerungen befreit um den normalen Wasserabfluss des Gewässers wiederherzustellen. Die ausgespülten Böschungsabschnitte werden neuprofiliert und bei einigen Brückenbauwerken der Kolkschutz an den Widerlagern durch Steinschüttungen wiederhergestellt. Im Zuge der Maßnahme 5 realisiert die Stadt Geithain im Ortsteil Syhra die Erneuerung der beschädigten Verrohrung zwischen Schäfer- und Barthelsteich einschließlich der Ein- und Auslaufbauwerke. Die Bauarbeiten werden durch die Firma REINO GmbH aus Syhra ausgeführt und sollen bis spätestens 31.05.2016 abgeschlossen sein.

Bekanntmachung der Gemeinde Narsdorf

Öffentliche Bekanntmachung des Wahlergebnisses

Die Stadt Geithain gibt im Auftrag der Gemeinde Narsdorf das Wahlergebnis der Bürgermeisterwahl in der Gemeinde Narsdorf vom 28. Februar 2016 wie folgt bekannt:
Das Wahlergebnis der Bürgermeisterwahl in der Gemeinde Narsdorf am 28. Februar 2016 ist wie folgt ermittelt worden:
Zahl der Wahlberechtigten: 1380
Zahl der Wählerinnen und Wähler: 507
Zahl der ungültigen Stimmen: 13
Zahl der insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen: 494

Zahlen der für die einzelnen Bewerber/Bewerberinnen und andere Personen abgegebenen gültigen Stimmen in der festgestellten Reihenfolge:

Bewerberin/Bewerber	(Familiennamen, Vornamen, Beruf oder Stand, Anschrift – Hauptwohnung)	Gültige Stimmen
Große, Andreas,	Leiter Rechtsabteilung/ehrenamtl. Bürgermeister, Rathendorf 46, 04657 Narsdorf	487
Bauer, Romy,	Bürgermeisterin a. D., Untere Dorfstr. 32, 04657 Narsdorf	2
Dathe, Nico,	Landwirt, Ossa 2, 04657 Narsdorf	2
Ledig, Rainer,	Archäologe, Niederpickenhain 12 A, 04657 Narsdorf	2
Fiebig, Inka,	Näherin, Siedlung 16 B, 04657 Narsdorf	1

Gewählt ist somit: Andreas Große.

Gegen die Wahl kann gemäß § 24 Abs. 2 Satz 2 des Kommunalwahlgesetzes Einspruch erhoben werden. Dieser kann von jeder/jedem Wahlberechtigten, jeder Bewerberin/jedem Bewerber oder jeder Person, auf die bei der Wahl Stimmen entfallen sind, innerhalb einer Woche nach dieser öffentlichen Bekanntmachung unter Angabe des Grundes bei der zuständigen Rechtsaufsichtsbehörde erhoben werden. Nach Ablauf der Frist können weitere Einspruchsgründe nicht mehr geltend gemacht werden. Der Einspruch einer einsprechenden Person, die nicht die Verletzung ihrer Rechte geltend macht, ist nur zulässig, wenn ihm entsprechend § 25 Abs. 1 des Kommunalwahlgesetzes **mindestens 14 Wahlberechtigte** beitreten.

04643 Geithain, 29.02.2016

Rudolph, Bürgermeister

Bekanntmachung der Gemeinde Narsdorf

Der Gemeinderat der Gemeinde Narsdorf hat in seiner 18. öffentlichen Sitzung am 18.02.2016 folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss-Nr. 93/02/16

Auf der Grundlage des § 28 I der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Narsdorf mit Beschluss-Nr. 93/02/16:

Der Entwurf des Bebauungsplanes für die Wiedernutzbarmachung von Flächen Mischgebiet „Dölitzsch“ Gemeinde Narsdorf in der Fassung vom November 2015 wird gebilligt.

Der Planentwurf mit Begründung, ebenfalls in der Fassung vom November 2015, der Umweltbericht vom 26. Oktober 2015 sowie der Grünordnungsplan mit Textteil und Planzeichnungen werden gemäß § 3 Abs. 2 BauGB für die Dauer eines Monats öffentlich ausgelegt. Ort und Dauer der Auslegung sind mindestens eine Woche vorher ortsüblich bekanntzugeben.

Dabei ist darauf hinzuweisen, dass Stellungnahmen während der Auslegungsfrist abgegeben werden können, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnehmen bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben können.

Gemäß § 4 BauGB sind die Behörden und die sonstigen Träger öffentlicher Belange über die Auslegung in Kenntnis zu setzen und zu beteiligen.

Der Bürgermeister wird beauftragt und bevollmächtigt, alle erforderlichen Maßnahmen für die Umsetzung des Beschlusses zu veranlassen.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder: 12; anwesende Gemeinderatsmitglieder: 9; stimmberechtigt: 10; Ja-Stimmen:10; Nein-Stimmen: 0; Stimmenthaltungen: 0

Beschluss-Nr. 94a/02/16

Auf der Grundlage der § 28 I der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Narsdorf mit Beschluss-Nr. 94a/02/16:

Die Zustimmung zu überplanmäßigen Ausgaben beim Sachkonto KKA Narsdorf, Schule Lieferung und Einbau in Höhe von 3.866,00 Euro (Buchungsstelle 5380.00/ 099510/ 700). Die Deckung erfolgt aus der Liquiditätsreserve.

Der Bürgermeister wird beauftragt und bevollmächtigt, alle erforderlichen Maßnahmen für die Umsetzung des Beschlusses zu veranlassen.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder: 12; anwesende Gemeinderatsmitglieder: 9; stimmberechtigt: 10; Ja-Stimmen: 10; Nein-Stimmen: 0; Stimmenthaltungen: 0

Beschluss-Nr. 95/02/16

Auf der Grundlage des § 28 I der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Narsdorf mit Beschluss-Nr. 95/02/16.

Zustimmung zur Bauvoranfrage zur Errichtung eines Einfamilienhauses (als Auszugshaus des Teileigentümers des Bauernhofes), Bauherr: Frank Vollhardt, Untere Dorfstraße 16, 04657 Narsdorf, Gemarkung Seifersdorf, Flurstück 53/7; AZ. 2015-2403.

Der Bürgermeister wird beauftragt und bevollmächtigt, alle erforderlichen Maßnahmen für die Umsetzung des Beschlusses zu veranlassen.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder: 12; anwesende Gemeinderatsmitglieder: 9; stimmberechtigt: 10; Ja-Stimmen: 10; Nein-Stimmen: 0; Stimmenthaltungen: 0

Öffentliche Bekanntmachung

Der Gemeinderat der Gemeinde Narsdorf hat in seiner Sitzung am 18.02.2016 den Entwurf des Bebauungsplanes Mischgebiet „Dölitzsch“ Gemeinde Narsdorf in der Fassung vom November 2015 gebilligt. Der Planentwurf mit Begründung, ebenfalls in der Fassung vom November 2015, der Umweltbericht vom 26. Oktober 2015 sowie der Grünordnungsplan mit Textteil und Planzeichnungen, werden gemäß § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausgelegt.

Die Unterlagen zum Planentwurf und der Begründung, dem Umweltbericht und dem Grünordnungsplan mit Textteil und Planzeichnungen liegen in der Zeit vom **21.03.2016 bis 25.04.2016** während der Dienststunden im Rathaus Geithain, Zimmer 110 (1. Obergeschoss), Markt 11, 04643 Geithain zu folgenden Zeiten

Montag	8.00 - 12.00 Uhr	und	13.00 - 15.00 Uhr
Dienstag	8.00 - 12.00 Uhr	und	13.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag	8.00 - 12.00 Uhr	und	13.00 - 17.00 Uhr
Freitag	8.00 - 12.00 Uhr		

zu jedermann Einsicht öffentlich aus.

Während der Auslegungsfrist können Bedenken und Anregungen zum Planentwurf und der Begründung, dem Umweltbericht und dem Grünordnungsplan, schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadt Geithain, Markt 11, 04643 Geithain vorgebracht werden. Die fristgemäß vorgebrachten Einwände und Anregungen werden geprüft und das Ergebnis wird mitgeteilt.

Es wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben können. Des Weiteren wird darauf hingewiesen, dass ein Antrag nach § 47 der Verwaltungsgerichtsordnung unzulässig ist, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Große
Bürgermeister

Siegel

Gemeinde Narsdorf Landkreis Leipziger Land Freistaat Sachsen

Senioren

Zum Geburtstag die besten Glückwünsche

Der Bürgermeister der Gemeinde Narsdorf, Herr Andreas Große, gratuliert allen Jubilaren recht herzlich zum Geburtstag und wünscht fürs neue Lebensjahr viel Freude und Gesundheit

17.03.
Frau Herta Krug — zum 75. Geburtstag — Narsdorf

06.04.
Herr Harald Kirsten — zum 75. Geburtstag — Bruchheim

07.04.
Frau Erika Heinzig — zum 75. Geburtstag — Narsdorf

30.04.
Frau Tekla Benndorf — zum 85. Geburtstag — Narsdorf
Herr Manfred Domdey — zum 75. Geburtstag — Narsdorf

Goldene Hochzeit feiern die Eheleute

Monika und Heinz Burkert aus Narsdorf
Irma und Udo Artschwager aus Rathendorf

Senioren
Zum Geburtstag die besten Glückwünsche

Der Bürgermeister der Stadt Geithain gratuliert allen Jubilarinnen und Jubilaren ganz herzlich zum Geburtstag und wünscht fürs neue Lebensjahr alles Gute, viel Freude und Gesundheit

11.03.
Herr Jochen Naumann — zum 70. Geburtstag

12.03.
Frau Lieselotte König — zum 80. Geburtstag — Niedergräfenhain

13.03.
Frau Gisela Lohr — zum 70. Geburtstag — Syhra

15.03.
Frau Hannelore Kitschke — zum 75. Geburtstag

20.03.
Frau Martha Arnold — zum 80. Geburtstag

21.03.
Frau Gerda Nast — zum 80. Geburtstag

23.03.
Frau Ingetraud Härtling — zum 90. Geburtstag

24.03.
Herr Dr. Wolfgang Reuter — zum 85. Geburtstag

27.03.
Frau Rosmarie Röder — zum 70. Geburtstag — Niedergräfenhain

28.03.
Herr Konrad Juhlemann — zum 70. Geburtstag

30.03.
Frau Linda Pötzsch — zum 85. Geburtstag

31.03.
Herr Manfred Mühlstädt — zum 80. Geburtstag — Nauenhain

01.04.
Frau Hildegard Beckmann — zum 85. Geburtstag

02.04.
Frau Regina Kluge — zum 75. Geburtstag

04.04.
Frau Ingrid Wagler — zum 80. Geburtstag

06.04.
Frau Dorothea Lämmel — zum 95. Geburtstag
Herr Hubert Flieger — zum 80. Geburtstag
Frau Gerlinde Schmidt — zum 70. Geburtstag
Frau Regina Bisanz — zum 70. Geburtstag

11.04.
Frau Anita Nitzbon — zum 70. Geburtstag

13.04.
Herr Dr. Wolfgang Reuter — zum 75. Geburtstag

14.04.
Frau Gisela Meißner — zum 75. Geburtstag — Nauenhain

16.04.
Herr Reiner Bernecker — zum 85. Geburtstag — Niedergräfenhain
Frau Jutta Taubert — zum 70. Geburtstag

18.04.
Frau Ursula Wilke — zum 75. Geburtstag

21.04.
Frau Ruth Dietrich — zum 85. Geburtstag

25.04.
Herr Hermann Mätzold — zum 85. Geburtstag
Herr Helmar Steinbach — zum 70. Geburtstag

26.04.
Frau Gerda Kusche — zum 75. Geburtstag — Wickershain

27.04.
Frau Johanna Menzel — zum 75. Geburtstag

29.04.
Herr Manfred Salatzkat — zum 75. Geburtstag

Wir gratulieren …

Mitteilung der Bruno- und-Therese-Guenther-Stiftung



Es werden durch die Bruno und Therese Guenther-Stiftung folgende Jubilare der Stadt Geithain geehrt:

Frau Ingetraud Härtling zum 90. Geburtstag aus Geithain
Frau Dorothea Lämmel zum 95. Geburtstag aus Geithain

Goldene Hochzeit
feiern im Monat März die **Eheleute**
Bärbel und Günther Cramer aus Geithain

Karin und Karl-Heinz Rothe aus Geithain
Brigitte und Klaus-Dieter Tscharntke aus Geithain
Annemarie und Ullrich Hoffmann aus Geithain

Goldene Hochzeit
feiern im Monat April die Eheleute
Thea und Günter Neuhaus aus Geithain

Diamantene Hochzeit
feiern im Monat März die Eheleute
Ursula und Ehrhard Hartmann aus Geithain

Diamantene Hochzeit
feiern im Monat April die Eheleute
Ingeburg und Rudolf Krause aus Geithain
Hanna und Fritz Dörr aus Geithain

Eiserne Hochzeit
feiern im Monat April die Eheleute
Gisela und Horst Steinert aus Geithain

Kulturelles

Kulturkalender Stadt Geithain März/April 2016

17. März **19.30 Uhr**	**Stadtbibliothek** Ein Paradies, gebaut auf Sand – Das Leben der Herzogin Elisabeth zu Sachsen, Lesung mit der Autorin Anja Zimmer Organisiert von der Buchhandlung Bücher, Bilder und Musik
19. März **19.00 Uhr**	**Bürgerhaus** Multidiashow „Südtirol & Dolomiten“
22. März **14.00 Uhr**	**Seniorenheim „Am Stadtpark“** Ostermarkt
23. März **18.30 Uhr**	**Cafè Otto** Öffentliche Mitgliederversammlung des Geithainer Heimatvereine.V. Herr Marcel Gut spricht zum Thema „Geithainer vor dem Erbgesundheitsgericht – Einblicke in Prozessakten und Verfahren zur Zwangssterilisierung von Bürgern der Geithainer Region 1933–1945“.
25. März **15.00 Uhr**	**St. Nikolai** musikalische Andacht
26. März **20.00 Uhr**	**Bürgerhaus** Osterrock-Nacht
30. März **15.00 Uhr**	**Bürgerhaus** Tanztee mit Krumy’s Discothek
02. April **15.00 Uhr** **15.30 Uhr**	**Museum** Eröffnung Sonderausstellung: 830 Jahre GHA – Rückblick auf die 800 und 825 Jahrfeier – bis 18.06.2016 Film: 800 Jahre GHA anschließend „Digitale Impressionen der 825 Jahrfeier“
07. April 19.30 Uhr	**Stadtbibliothek** 4.000 km mit dem Klappfahrrad durch Panama und Costa Rica Lichtbildervortrag mit Gerhard Schönherr, Gemeinschaftsaktion mit der Volkshochschule
24. April **11.00 Uhr**	**Stadtbibliothek** Farbe-Klang-Variation Mischtechnik auf Papier von Mechthild Mansel, Dresden / Vernissage
27. April **15.00 Uhr**	**Bürgerhaus** Tanztee mit Team 74
18.30 Uhr	**Café Otto** Geithainer Heimatverein e.V. Reisebericht Spitzbergen mit Jürgen Feilotter
28. April **19.30 Uhr**	**Stadtbibliothek** Was gibt es zu lesen? Leser stellen Bücher vor Gemeinschaftsaktion mit der Volkshochschule
30. April **18.30 Uhr**	**Markt/Stadion** Maibaumsetzten/Walpurga

Veranstaltungen auch unter www.kultur-leipzigerraum.de
Fragen und Anregungen werden Sie los bei:

Kultur- und Fremdenverkehrsamt Geithain, Frau Mitschke
Tel: (034341) 466 150, Fax.: (034341) 466 221, Markt 11
fremdenverkehrsamt@geithain.de, stadt@geithain.de

Tolle Feste in Geithain



Zur Eröffnung der neuen Sonderausstellung „Tolle Feste in Geithain“ wird am Sonnabend, dem 02. April 2016, 15 Uhr herzlich in das Heimatmuseum Chemnitzer Straße 20/22 eingeladen.
In der Ausstellung blicken wir zurück auf große Stadtfeste, wie die 825-Jahrfeier, 800-Jahrfeier, 750-Jahrfeier oder die um ein Jahr verschobene 725 Jahrfeier.
Gegen 15:30 Uhr kann verschiedenes Filmmaterial zu diesen Festen angeschaut werden.
Die Mitarbeiter des Heimatmuseums



Kulturelles

wfbm
DRK Kreisverband Geithain e.V.
DRK Werkstätten Geithain
Werkstatt für behinderte Menschen

„Tag der offenen Tür“

Wir laden Sie recht herzlich ein,
Gast in unserer Werkstatt zu sein.



- Besichtigung der Einrichtung
- Verkauf verschiedenster Artikel
- Bastel- und Unterhaltungsangebote
- köstliche Speisen und Getränke

Lassen Sie sich auf angenehme
Art und Weise auf die
bevorstehende Osterzeit einstimmen.

Samstag, den
19. März 2016
13.00 – 17.00 Uhr

DRK Werkstätten Geithain
Tautenhainer Str. 13 B
04643 Geithain

Die bekannte Reiseshow-Reihe „Wunder Erde“



kommt am Samstag, dem 19. März 2016 nach Geithain.

Der weitgereiste Fotojournalist Roland Kock präsentiert live die atemberaubenden Berglandschaften Südtirols auf der Großbildleinwand. Die Besucher erleben um 19.30 Uhr im Saal des Bürgerhauses eine Reise mit traumhaften Bildern, Filmen und schöner Musik. Über viele Monate waren Kock und sein Team mit der Kamera unterwegs, um die einzigartigen Naturwunder des Landes in brillanter HD-Qualität zu fotografieren.

Selbst erfahrene Reisende entdecken so die Schönheiten Südtirols in einem ganz anderen Licht. In der Multimediashow gibt es zusätzlich viele wertvolle Reisetipps aus erster Hand.

Karten können ab sofort unter der kostenlosen Telefonnummer 0800-2224242 reserviert werden.

Roland Kock
Veranstalter

Weitere Informationen stehen im Internet unter www.Wunder-Erde.de

4000 km durch Panama und Costa Rica – Lichtbildervortrag



07. April 2016, um 19.30 Uhr in der Stadtbibliothek Geithain tun. Eine Veranstaltung gemeinsam mit der VHS Leipziger Land

Gerald Schönherr lebt in Lunzenau und fährt schon seit seiner Jugend viel und gern mit dem Rad. Erst durch unsere kleine DDR und dann, nach der Wende, alle größeren Flüsse Deutschlands entlang. 2001 radelte er mit seinen beiden Töchtern bis Budapest und im Jahr darauf nach Istanbul.
Eine seiner Töchter weilt seit mehreren Jahren in Mittelamerika/Panama City. Sie besuchte Gerald Schönherr, inzwischen Ruheständler, 2014 für zwei Monate. Natürlich nahm er das Rad mit und fuhr 4000 km durch Panama und Costa Rica.
Er nutzte diese Zeit, um mit dem Klappfahrrad eine Rundfahrt durch Panama und Costa Rica zu unternehmen, übernachtete meist im Zelt, aber auch Einheimische und Polizei gewährten ihm Unterkunft. Des Nachts gab es oft weder Ruhe noch Erholung. Hitze, Brüllaffen, Hähnekrähen, Hundegebell, Disco- und Straßenlärm setzten ihm als Ruhe gewohntem Kleinstädter schon zu.
Das beeindruckendste Bauwerk auf seiner Tour war unbestritten der Panama Kanal. Aber auch Urwald und Pazifik sowie die Karibik sind die Reise wert gewesen. Am Ende seines Aufenthaltes erlebte er den Karneval in der Hauptstadt.
Nicht nur in den Naturparks sah er viele exotische Tiere – leider auch als Kadaver auf der Pan Amerika.
„Ein Angler wies mich freundlich darauf hin, dass meine Badestelle auch von einem 5-Meter Krokodil besucht wird. Da es offensichtlich andere Badezeiten hatte, kehrte ich gesund zurück.“

Wenn einer eine Reise tut, dann kann er viel erzählen – Gerald Schönherr wird das **am 07. April 2016, um 19.30 Uhr** in der Stadtbibliothek Geithain tun. Eintritt 3, 50 Euro
Um Anmeldung wird gebeten.
Kontakt: Telefon: 034341 43168 oder bibo-geithain@t-online.de

Anzeigen

Anzeigen, Werbebeilagen und sonstige Druckanfragen:
037208/876-100
info@riedel-verlag.de

RIEDEL Verlag & Druck KG

Kulturelles | Vereine

Sächsische Geschichte zum Mitfiebern

Am Donnerstag, dem 17. März, 19:30 Uhr erwartet Sie in der Stadtbibliothek Geithain eine Lesung der Autorin Anja Zimmer.

Sachsen, 1537: Nach langen Jahren der Intrigen und Anfeindungen am Dresdner Hof kann Herzogin Elisabeth auf ihrem Witwensitz herrschen wie eine Königin. Schloss Rochlitz, das auf einem Felsen ruht, erscheint ihr wie das Paradies, weil sie endlich ihren protestantischen Glauben leben darf. Dass Herzog Georg, ihr Schwiegervater und Fürst, sie deshalb mit der Inquisition bedroht, erschreckt die Herzogin kaum, denn sie steht unter dem Schutz ihres Bruders, Landgraf Philipps von Hessen, einem mächtigen Hauptmann des Schmalkaldischen Bundes. Doch Philipp setzt alles aufs Spiel, was er und seine Bündnispartner geschaffen haben: Neben seiner Ehefrau, für die er nur Abneigung empfindet, nimmt er heimlich die junge Margarete von der Saale zu seiner Zweitfrau. Als dies wie ein Lauffeuer durch das Deutsche Reich geht, hat der katholische Kaiser ihn in der Hand, da auf Bigamie die Todesstrafe steht. Der Kaiser lässt sich gnädig stimmen, doch Philipp bezahlt einen hohen Preis. Er wird politisch und militärisch kalt gestellt, und nun sieht der Kaiser die Zeit gekommen, die deutsche Reformation zu vernichten.
Elisabeth riskiert ihr Leben und ihre Freiheit, indem sie den Schmalkaldischen Bund mit geheimen Informationen versorgt. Verzweifelt muss sie zusehen, wie der Krieg auch auf Rochlitz zurollt...
Nach ausführlichen Recherchen stellt die Autorin ihre Romanbiographie über Herzogin Elisabeth von Rochlitz vor. Lassen Sie sich vom Lautenspiel Frank Glabians in die Reformationszeit versetzen, um dort einer ebenso lebenslustigen wie mutigen Frau zu begegnen, der Anja Zimmer mit ihrem schauspielerischen Vortrag Leben einhaucht.
Eintritt: 3,50 Euro
Reservierung unter 034341 43168 | bibo-geithain@t-online.de
Die Lesung wurde mit der Buchhandlung Geithain, Bücher, Bilder & Musik / Inhaberin Martina Schumann, organisiert.

Gartenverein „Frohe Zukunft“ e.V. Kleingärtner treffen sich zur Beratung



Das vergangene Jahr abschließen und die Aufgaben für das neue Gartenjahr festlegen, dies taten die Mitglieder des Kleingartenvereins “Frohe Zukunft“ Geithain.
Nach einem gemeinsamen Frühstück, welches nun schon zum 12. Mal stattfand, erstattete der Vorstand den Arbeits- und Finanzbericht. Kritisch wurde festgestellt, dass einige Mitglieder mit ihren Zahlungen im Rückstand sind. Sie sollen angemahnt werden, ihren Zahlungen in Zukunft pünktlich nachzukommen.
Gärtnerisch gesehen waren die Mitglieder zufrieden mit dem vergangenen Jahr. Auch das Erdbeertortenessen konnte bei gutem Wetter wieder stattfinden. Ein besonderer Dank geht hier an die Familie Denecke. Die Teilnahme an den Arbeitseinsätzen war gut. Viele Kleingärtner schauen nicht nur nach ihrer Scholle, sondern sind auch für den Verein da. Für das Jahr 2016 ist das wichtigste Vorhaben der Bau eines Parkplatzes. Damit soll der Parkplatzengpass entschärft werden. Geplant ist natürlich auch wieder das Erdbeertortenessen. Einige Kleingärtner möchten demnächst altershalber ihren Garten abgeben, hier suchen wir Nachfolger.
Nun warten die Kleingärtner sehnsüchtig auf den Frühling, um in den Gärten wieder los zulegen und die frische Luft zu genießen.
Schmuck, Vorsitzender

Tierparkverein Geithain e.V.

Neues aus dem Tierpark Geithain



Mitarbeiter der Firma Holzbau Hennemann beim Aufstellen des Unterstandes

Auch in der kalten Jahreszeit konnten die Arbeiten im Geithainer Tierpark nicht ruhen. Die Tiere mussten natürlich weiter versorgt, die Ställe und Volieren sauber gehalten werden, egal, welches Wetter gerade herrscht. Dafür gilt unseren „Futtermeistern“ Heinz Mundt und Manfred Wykowski unser Dank. Das gilt auch für unseren „Kehrmeister“ Karl Schankin. Mittlerweile ist der erste Nachwuchs im neuen Jahr da. Es sind 4 Schafe. Hoffen wir, dass sie gut wachsen. Auch kleine Kaninchen sind schon geboren.
Im Herbst hatte ja ein umgestürzter Baum den Unterstand der Schafe zerstört.
Nun ist ein neuer Unterstand da. Errichtet wurde er von der Holzbaufirma Hennemann. Den Mitarbeitern und Herrn Peter Hennemann gilt großer Dank für seine unkomplizierte Hilfe. Auch der Zaun wurde komplett erneuert. Dies wurde von der Familie Strigan übernommen. Auch ihnen gilt unser Dank. Im vergangenen Jahr haben wir begonnen, die im Tierpark stehenden Gebäude zu streichen. Dies wollen wir nun fortsetzen. Alle Bänke wurden repariert und gestrichen. Der Frühstücksraum und das Büro wurden mit einem neuen Anstrich versehen. Der über die Jahre angesammelte Holzhaufen wurde zersägt, sodass dort wieder Ordnung herrscht. Demnächst wird auch der Reisighaufen beseitigt. Zurzeit laufen die Arbeiten auf der Insel im Teich. Der Sturm im Herbst hatte ja die Weide umgeworfen, dort sind einige Schnittarbeiten notwendig, um die abgebrochenen Äste aus dem Wasser zu holen. Dank gilt allen Bürgern von Geithain und der Umgebung, die uns unterstützt haben und somit zum Erhalt des Geithainer Tierparks beitragen. Nun hoffen die Mitarbeiter auf einen baldigen Frühling, damit wir bei unserem jährlichen Frühjahrseinsatz den Tierpark verschönern können. Wir wünschen allen Bürgern ein schönes Osterfest und allen Besuchern einen schönen Aufenthalt in unserem Tierpark.
Schmuck, Sprecher



Der fertige Unterstand für die Schafe

Vereine

Der FSV Alemannia Geithain lädt zu seinen nächsten Heimspielen in das Henning-Frenzel-Stadion ein:

- **Montag, 28. März 2016 15.00 Uhr**
  FSV Alemannia Geithain – SV Blau-Weiß Bennewitz
- **Sonntag, 03. April 2016 15.00 Uhr**
  FSV Alemannia Geithain – BSV Einheit Frohburg
- **Sonntag, 10. April 2016 13.00 Uhr**
  FSV Alemannia Geithain II – Thierbacher SV
- **Sonntag, 10. April 2016 15.00 Uhr**
  FSV Alemannia Geithain – Otterwischer SV
- **Sonntag, 24. April 2016 15.00 Uhr**
  FSV Alemannia Geithain II – BSV Einheit Frohburg II
- **Sonntag, 01. Mai 2016 15.00 Uhr**
  FSV Alemannia Geithain – ATSV FA Wurzen II



Zu allen Heimspielen ist der „AlemannenTreff“ im Henning-Frenzel-Stadion geöffnet, wo preiswerte Speisen und Getränke angeboten werden.

Ab der Saison 2016/2017 wird es beim FSV Alemannia Geithain wieder eine Mannschaft der C-Junioren auf Großfeld geben. Dazu werden noch Jungen und Mädchen der Geburtsjahre 2002 und 2003 gesucht. Gespielt und trainiert wird größtenteils auf unseren neuen modernen Kunstrasenplätzen.
Seit der Saison 2015/2016 nimmt der FSV Alemannia Geithain im Nachwuchsbereich wieder mit Mannschaften der A-, D-, E-, F1-, F2- und G-Junioren am Wettkampfbetrieb teil. Dazu werden jederzeit sportbegeisterte Jungen und Mädchen der Jahrgänge 1997–2011 gesucht.
Desweiteren benötigen wir noch Übungsleiter und Betreuer, die den Trainings- und Spielbetrieb absichern. Das können neben ehemaligen oder noch aktiven Spielern auch Eltern und Großeltern sein, die einfach Spaß und Lust am Fußball spielen mitbringen. Bitte einfach Kontakt mit unserem Verein aufnehmen, www.alemannia-geithain.de oder über den Nachwuchsleiter Thomas Wilde, Tel. 0160/90874308.

Budenzauber 2016 beim FSV Alemannia Geithain

Frankenhainer und Flößberger Siegen bei D-Jugend in Geithain
Der Siegerpokal vom Auftakt der 21. Hallenfußballturnierserie des FSV Alemannia Geithain blieb in der Region. Die SG Flößberg/Frankenhain sicherte sich bei den D-Junioren den ersten Platz, welcher allerdings an einem äußerst seidenen Faden hing. Erst im Neunmeterschießen wies das Kombi-Team aus den Frohburger Ortsteilen den BSC Motor Rochlitz mit 4:3 in die Schranken. Schon zu Beginn der Vorrunde war zwischen beiden Mannschaften beim 2:2 Ausgeglichenheit Trumpf gewesen. Bronze holten sich die Sportfreunde Neukieritzsch mit dem 2:1 gegen Gastgeber Geithain. Alemannia war nach den Gruppenspielen voll auf Medaillenkurs, verfehlte aber letztlich das Treppchen. Die Partie um Rang fünf wurde ebenso wie das Finale erst vom Strafstoßpunkt entschieden. Der TSV Kohren-Sahlis hatte im Derby gegen den BSV Einheit Frohburg mit 2:0 die Nase vorn. Die SG Sermuth/Großbothen/¬Colditz kam dank eines 1:0 gegen den SV Germania Mittweida II als Siebter ins Ziel. Torschützenkönig wurde Georg Zettner (Neukieritzsch), der sich im Stechen gegen Lisa Gräfe (Geithain) durchsetzte. Beide hatten zuvor je sechs Treffer erzielt. Der Kohrener Nils Junghanns war nicht nur jüngster Spieler des von Bellmann-Immobilien Geithain unterstützten Turniers, sondern erhielt auch die Auszeichnung als bester Torhüter.



Alemannias D-Junioren *Foto: Anette Heider*

Männer-Teams im Geithainer Vereinsturnier vorn
Am ersten Veranstaltungstag Hallenfußballturniere des FSV Alemannia Geithain tummelten sich am Nachmittag bei einem vereinsinternen Wettbewerb 45 Teilnehmer auf dem Parkett der Mehrzweckhalle. Tore fielen dabei wie reife Früchte von den Bäumen, denn in den 15 Begegnungen hagelte es 81 Treffer. Den Tagessieg sicherte sich keineswegs überraschend und ohne Punktverlust das erste Herren-Team vor der zweiten Männer-Mannschaft. Die Alten Herren, welche zwei Vertretungen aufs Feld schickten, landeten auf den Plätzen drei und vier. Die „Trainerbande“ kam auf dem fünften Rang ein, während die A-Junioren die rote Laterne übernehmen mussten. Als Extra gab es für jedes fünfte Tor einen Schnaps, für jeden zehnten Treffer zusätzlich zum Flachmann noch ein Handtuch dazu. Annette Heider und Grit Schröder, die bei Alemannia als F-Jugend-Betreuer im Einsatz sind, wurden als beste Spieler ausgezeichnet.

Rochlitzer F-Jugend gewinnt in Geithain
Am zweiten Tag der 21. Hallenfußballturnierserie des FSV Alemannia Geithain kämpften sieben F-Jugend-Teams um die Medaillen der Leipziger Volkszeitung. Da Serbitz-Thräna nicht anreiste, wurde im Modus „Jeder gegen jeden“ gespielt. Den Turniersieg eroberte der BSC Motor Rochlitz mit einer vor allem defensiv beeindruckenden Bilanz. Er blieb in allen sechs Partien ohne Gegentor, wobei er bloß bei einem Remis nicht voll punktete. Im Nacken saß ihm nur ein echter Konkurrent. Die SG Olympia Frankenhain schoss zwar die mit Abstand meisten Tore, aber es reichte „nur“ zu Rang zwei, weil das entscheidende direkte Duell mit 0:3 klar an Motor ging. Dritter wurde die SG Großbothen/Sermuth/Kössern. Mit Rang vier musste sich der Gastgeber begnügen. Zwei Siege reichten für Alemannia nicht zum Sprung aufs Treppchen. Mit zwei Punkten Rückstand auf den FC Bad Lausick kam der TSV Penig II als Sechster ins Ziel. Ohne Dreier blieb dem SV Germania Auligk lediglich die rote Laterne. Immerhin trotzte er den Rochlitzern als einzige Mannschaft ein respektables 0:0 ab. Die Torjägerkanone war Hendrik Viehweg (Frankenhain) mit seinen 15 Treffern nicht zu nehmen. Als bester Keeper wurde Josua Sparschuh (Penig II) gekürt.

Peniger E-Jugend bei Geithainer Hallencup siegreich
Die E-Jugend des TSV Penig II sicherte sich die Goldmedaillen am Nachmittag des zweiten Tages der 21. Hallenfußballturnierserie des



Alemannia Geithains E-Junioren bei der Siegerehrung *Foto: Heiner Loth*

Vereine

FSV Alemannia Geithain. Die kleinen Kicker von der Mulde gewannen alle Spiele und bezwangen im Finale, des ebenfalls von der Leipziger Volkszeitung gesponserten Turnieres, auch den SV Schmölln mit 3:1. Dieses Ergebnis hatte es bereits in der Vorrunde im Duell beider Teams gegeben. Hinter den silbernen Thüringern heimste der FC Bad Lausick mit einem 1:0 gegen Gastgeber Geithain den dritten Rang ein. Die Alemannen durften lange Zeit von einem Podestplatz träumen, doch es reichte nicht ganz. Der Otterwischer SV wurde nach einem problemlosen 6:0 gegen den Bornaer SV II Fünfter. Auf Rang sieben kam die SG Flößberg/Frankenhain mit dem 2:1 nach Neunmeterschießen gegen den HFC Colditz. Beide Teams trafen erst vom Strafstoßpunkt ins Schwarze, zuvor war dies aus dem Spiel heraus nicht gelungen. Torschützenkönig wurde Jonathan Nönnig (Penig II), der den Ball siebenmal versenkt hatte. Die Auszeichnung als bester Keeper nahm Nils Winkler (Borna II) in Empfang.

Geithainer holen Sieger-Pokal bei den Alten Herren

Am dritten Tag der 21. Hallenfußballturnierserie des FSV Alemannia Geithain konnte der Gastgeber bei den Alten Herren den Sieger-Pokal der Geschenkboutique Antje Dörr in den eigenen Reihen behalten. Die als Alemannia II ins Rennen gegangenen „Gelben“ sicherten sich den Cup für den ersten Platz. Der Geheimfavorit legte fünf Siege vor und konnte die abschließende Niederlage locker verkraften. Den zweiten Rang sicherte sich der SV Flößberg, wobei es im Kampf um Silber zu einem echten Finale kam. In der vorletzten Partie der Veranstaltung zwang die Truppe von der „Alm“ den SV Breitenborn mit 2:0 in die Knie und zog noch an diesem vorbei. Somit kamen die Kleinfeldkicker aus dem kleinen Ort zwischen Geithain und Rochlitz als Dritter ins Ziel. Der Hausdorfer SV (bei den „Oldies“ lebt der alte Vereinsname weiter) brachte dem Turniersieger beim 2:1 zwar die einzige Schlappe bei, musste sich aber mit Platz vier begnügen. Fünfter wurde Alemannia III. Die mit Kohren-Sahliser Verstärkung kurzfristig zusammen gestellten „Schwarzen“ schnitten überraschend gut ab. Dagegen blieben die „Blauen“ (Alemannia I) etwas unter den Erwartungen. Mehr als Rang sechs sprang letztlich nicht heraus. Auch der FSV Kitzscher hatte sich etwas anderes ausgerechnet als das Anknipsen des Schlusslichtes. Die Torjägerkanone eroberte Lars Pufahl (Geithain II) mit sechs Treffern. Thomas Gruhle vom Hausdorfer SV wurde als bester Torwart geehrt.

Markranstädter sichern sich Pokal

Eine ziemlich weite Heimreise hatte der Sieger-Pokal nach dem F2-Jugend Hallenfußballturnier in Geithain. Der SSV Markranstädt III nahm am dritten Tag der Hallenturniere des FSV Alemannia den Cup für den 1. Rang mit nach Hause. Die Mannschaft aus der Sportstadt am See blieb ungeschlagen, schoss die mit Abstand meisten Treffer und kassierte die wenigsten. Somit war Gold für die Blau-Weißen folgerichtig und verdient. Auch der SV Lok Altenburg konnte den Rand-Leipzigern das Wasser nicht reichen und verlor das direkte Duell deutlich mit 1:4. Immerhin konnten sich die Thüringer letztlich mit Silber schmücken. Die Bronzemedaillen gingen an das Team mit dem kürzesten Anfahrtsweg - den SV Flößberg. Die Jungs von der „Alm“ sicherten sich den Platz auf dem Podest durch das bessere Torverhältnis gegenüber dem HFC Colditz. Mit dem FC Grimma II wurde ein weiterer Teilnehmer aus dem Muldental Fünfter. Die Rot-Weißen trotzten dem Turniersieger Markranstädt beim 1:1 die einzigen Zähler ab. Gastgeber Alemannia II kam punktgleich als Sechster ins Ziel. Nach dem 2:1-Auftakterfolg gegen Grimma II ging den kleinen Geithainern etwas die Puste aus. Die SG Serbitz-Thräna/Regis-Breitingen zog in allen sechs Partien den Kürzeren und musste mit der roten Laterne vorlieb nehmen. Zum besten Torschützen schoss sich unangefochten Sonny Schammler (Markranstädt III) mit 13 Treffern. Die Auszeichnung als bester Keeper erhielt Nic Wolf (Grimma II). Unterstützt wurde das Turnier dankenswerterweise vom Heizungsbau Marko Skrey aus Nauenhain.

Frohburger wird Torjäger

Acht regionale Teams der G-Jugend kicken bei Turnier

Mit acht regionalen Teams ging ein G-Jugend-Turnier am vierten Tag der 21. Hallenfußballserie des FSV Alemannia Geithain über die Bühne. Dabei entführte der Otterwischer SV die Goldmedaillen ins Muldental. Das überwiegend aus Mädels bestehende Team (die beiden Jungs waren die Hähne im Korb) bezwang im Endspiel den BSV Einheit Frohburg mit 1:0. Schon in der Vorrunde hatte der OSV gegen die Rennstädter mit 4:2 die Nase vorn und dabei die einzigen Gegentreffer an diesem Tag kassiert. Hinter den silbernen Frohburgern sicherte sich der BSC Motor Rochlitz Bronze. Wobei dieser 3. Platz durch ein 2:1 im Neunmeter-Schießen gegen den FC Bad Lausick am seidenen Faden hing. Es war die Revanche für die Niederlage beim ersten Aufeinandertreffen zwei Stunden zuvor, als die Kurstädter mit 3:0 das bessere Ende für sich hatten. Fünfter wurde letztlich der Bornaer SV mit einem 2:0-Sieg über den TSV Kohren-Sahlis. Rang 7 ging an den Gastgeber, welcher mit 13 Kindern den größten Kader aufbot. Die Alemannen gewannen gegen die SG Serbitz-Thräna/Regis-Breitingen mit 3:1. Hüben wie drüben wurde damit unter großem Jubel die vorherige Nulldiät bei den geschossenen Toren beendet. Die Torjägerkanone sicherte sich der Frohburger Iven Madry mit 7 Treffern. Bester Keeper wurde Lukas Koch (Serbitz-Thräna/Regis-Breitingen). Auch für die jüngsten Kicker waren noch Pokale übrig. Die vierjährigen Joel Stock (Kohren-Sahlis), Pepe Arnold und Henry Trebus (beide Serbitz-Thräna/Regis-Breitingen) nahmen diese mit glänzenden Augen in Empfang. Unterstützt wurde die Veranstaltung vom Dienstleistungsunternehmen Sander.

Frohburger erringen zweiten Platz bei A-Jugend-Turnier

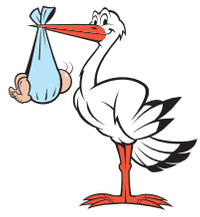
Mit sieben A-Jugend-Mannschaften fand die Hallenfußballturnierserie des FSV Alemannia Geithain am vierten Tag ihr Ende. Der Pokal für den ersten Platz ging an den SV Mügeln-Ablaß und damit nach Nordsachsen. Das Team aus der Oschatzer Region war keineswegs der Überflieger, gewann kein Spiel höher als mit zwei Toren Unterschied und ließ obendrein fünf Zähler liegen. Dennoch reichte es für Gold vor dem BSV Einheit Frohburg und dem TSV Langhennersdorf. Die Rennstädter hatten dank des besseren Torverhältnisses vor der punktgleichen Truppe aus dem Freiberger Raum die Nase vorn - trotz der 0:2-Niederlage im direkten Duell. Gegen den Turniersieger gab es für beide nichts zu holen. Ganz anders erging es der SG Delitzsch/Löbnitz und dem TSV Flöha. Gegen die Mügelner gelang ein 3:2-Sieg bzw. ein 2:2-Unentschieden. Über die Ränge vier und fünf kam das Duo jedoch nicht hinaus. Gar nur mit Platz sechs musste sich der Gastgeber SG Bad Lausick/Geithain/Neukirchen begnügen. Besonders schmerzhaft war die 1:6-Schlappe im Derby gegen die Frohburger. Allerdings besaß der Veranstalter vor seinem letzten Match gegen Langhennersdorf noch die Chance für den Sprung aufs Treppchen, aber mit der 1:2-Pleite waren die Hoffnungen dahin. Die SG Taura/Göritzhain wartete vergeblich auf einen (Teil)-Erfolg und musste mit der roten Laterne vorliebnehmen. Frohburgs Domenic Zein wurde mit seinem stattlichen Zehner-Pack Torschützenkönig. Die Auszeichnung als bester Keeper erhielt Lucas Schulze (Delitzsch/Löbnitz).

Heiko Henschel

Wir gratulieren …

Der Bürgermeister der Stadt Geithain gratuliert allen Eltern herzlich zur Geburt Ihrer kleinen Wonneproppen, wünscht alles Liebe sowie eine frohe und glückliche Zeit.

Das Licht der Welt erblickten:



Wilhelm Stein, geb. am 05.02.2016
Söhnchen von Lise Martin und Tony Stein
aus Geithain

Carlotta Lichey, geb. am 19.02.2016
Töchterchen von Maylie und Stefan Lichey
aus Geithain

Vereine

Erfolgreiche 29. Saison – nun Blick auf GCC-Jubiläum



Stimmungsvoll gingen sechs Veranstaltungen des GCC im Schützenhaussaal über die Bühne. Foto: Klaus Seidel



Am Aschermittwoch wurden die Insignien der Macht wieder an Geithains Bürgermeister zurückgegeben. Foto: Manfred Oeser

Am Aschermittwoch endete auch in Geithain die fünfte Jahreszeit. Eine Abordnung des Geithainer Carneval Clubs brachte am besagten Tag Bürgermeister Frank Rudolph die Insignien der städtischen Macht in Gestalt des großen goldenen Stadtschlüssels und der Amtskette des Bürgermeisters zurück.
Mit dem Saisonverlauf zeigten sich sowohl die Karnevalisten wie auch das Stadtoberhaupt sehr zufrieden. „Nahezu alle unserer sechs Veranstaltungen waren ausverkauft und wir haben aus den Besucherreihen nur Erfreuliches zu den Programmen erfahren“, so GCC-Präsident Jan Seitz.

Auch im zweiten Teil der 29. Saison ging es dabei unter dem Motto „Aschenröschen und Dornputtel – der GCC macht Kuddelmuddel“ wahrhaft märchenhaft zu. Da waren die Geithainer Stadtmusikanten ebenso wie Ron Herold in der Bütt zu erleben, der bedauerte, dass die Traditionen des Märchenerzählens für die Jüngsten immer mehr ins Hintertreffen geraten. Eine Oldie-Märchenhitparade widmete sich nach altbekannten Defa-Märchenfilm-Melodien unter anderem der Radwegesituation in Geithain oder der bisher missglückten Suche nach Eingemeindungspartnern für die Stadt. Da gab es Spaß bei einer Partnersuche des Königs für die Prinzessin am Hofe oder den Erlebnissen zweier Hexen und und und.
Die „Geithainer Kirschbuben“ präsentierten erstmals in der Öffentlichkeit ihren neuen Tanz, mit dem sie am 20. Februar auch beim Säx-Men-Contest in Plauen antraten.

Nun richtet sich der Blick der Geithainer Karnevalisten sofort auf die nächste Saison, steht doch ab 11.11.2016 für den Verein ein Jubiläum ins Haus: Dann besteht er 30 Jahre. Das soll natürlich gebührend gefeiert werden.

Impressum:

Herausgeber: Stadtverwaltung Geithain,
Verantwortliche für den redaktionellen Teil:
Stadtverwaltung Geithain, Frau Franke, Tel.: 034341/466103, Für Druckfehler wird keine Haftung übernommen.

Gesamtherstellung:
Riedel – Verlag & Druck KG, Gottfried-Schenker-Straße 1, 09244 Lichtenau/OT Ottendorf, Tel.: 037208 / 876100; info@riedel-verlag.de

Verteilung: Die Stadt Geithain mit der Gemeinde Narsdorf und Ortsteilen verfügt laut Quelle Deutsche Post über 4016 Haushalte. Für die Verteilung der bewerbbaren Haushalte benötigt das beauftragte Verteilunternehmen Leipziger Rundschau 3793 Exemplare. Die nicht zur Verteilung kommenden Exemplare liegen an den Auslagestellen im Stadtgebiet zur kostenfreien Mitnahme aus. Damit wird für jeden Haushalt ein Exemplar zur Verfügung gestellt.

Anzeigen

Aus den Schulen

Informationen aus den Internationalen Gymnasien



Blick in die neue Bibliothek



Die Hausmeister beim Anbringen der interaktiven Tafeln

Das 2. Halbjahr ist schon wieder voll im Gange und trotzdem möchten wir rückblickend auf einige Veranstaltungen eingehen. Der Tag der offenen Tür an den Internationalen Gymnasien war, trotz Kälte und Schnee, ein voller Erfolg. Viele Besucher zeigten Interesse an der Arbeit dieser beiden Schulen, erfreuten sich an den Resultaten des Fächerverbindenden Unterrichts und kamen mit Lehrern und Schülern ins Gespräch. Die Schülerfirma „Learn TryUse“ überzeugte auch in diesem Jahr wieder alle Besucher mit dem Speiseangebot. In der letzten Schulwoche vor den Ferien fanden die Wettkämpfe im Kraftsport für alle Klassenstufen 5-13 statt. Es wurde hart gekämpft, denn es ging nicht nur um die Note für das Fach Sport, sondern auch um den Titel „Stärkster Schüler“. Erfolgreich waren hier: Matteo Lorenzo Stets 5b, Liv Baunack 5b, Richard Erhardt 6a, Charlize Diesmann 6b, Yanick Müller 7b, Jill Christoffer 7a, Philipp Weber 8b, Sophie Kunert 8a, Leon Elias Scholz 9, Viviane Weber 9, Moritz Schulze 10, Tina Seline Göttingen 10, Konstantin Vogel 11, Carolin Steitmann 11. In den Ferien, in denen sich die Schüler vom Schulalltag erholten und auch die Lehrer etwas „kürzer“ treten konnten, gingen die „Verschönerungsarbeiten“ in der Schule und auf dem Schulgelände weiter. Zwei weitere Klassenzimmer wurden mit interaktiven Tafeln ausgestattet, sodass diese jetzt in jedem Klassenzimmer verfügbar sind.

Auch im Schulclub, der zum Tag der offenen Tür neu eröffnet wurde wie auch die neue Bibliothek, erhielt eine solche Tafel, damit diese in den Freistunden oder nach Schulschluss von den Schülern aktiv genutzt werden kann. Beide Einrichtungen werden von unseren Schülern oft benutzt und sind eine Bereicherung im Schulalltag.

Auf dem Schulhof wurden die Bäume und Sträucher verschnitten, damit alles freundlicher aussieht und im neuen Grün erstrahlen kann. In der Zeit vom 26.02. bis 04.03.2016 laufen die Anmeldungen für das Internationale Gymnasium. Wir sind optimistisch und hoffen, wieder zwei 5. Klassen eröffnen zu können. Die Bewerbungsfrist am Internationalen Wirtschaftsgymnasium läuft noch bis 31.03.2016. Wir freuen uns auf alle neuen Schüler.

Auch das Fest der Kulturen, das im Treff des Gymnasiums durchgeführt wurde, war ein großer Erfolg. Die Initiatoren bereiteten beide Veranstaltungen sehr gut vor und stießen auf großes Interesse sowohl bei den Bürgern von Geithain, bei Asylbewerbern und Menschen aus der näheren Umgebung Geithains. Die Organisation und Durchführung der ersten Veranstaltung wurde maßgeblich unterstützt durch die Schüler unserer 9. Klasse. Vielen Dank!

I. Schmuck, Schulleiterin





Aus den Kindertagesstätten

Kita „Rasselbande“ freut sich auf neue Wackelbrücke



„Es ist geschafft!“ atmen die Elternratsmitglieder und das Team der Kita „Rasselbande“ nach der Auszählung der vielen Spenden zum alljährlichen Wichtelmarkt. Die ersehnte Wackelbrücke kann bestellt werden!

Schon im Jahr 2014 konnte sich die Kita über eine großzügige Spende der Sparkasse Leipzig freuen und damit im Frühjahr 2015 einen tollen Kletterturm in der Sandlandschaft im Garten errichten. Dieser Turm stellte den ersten Teil der Neugestaltung des Areals dar.
Er konnte zum Kinderfest im Juni 2015 feierlich eingeweiht werden.
Um die Wackelbrücke noch zu finanzieren, welche den zweiten Teil darstellte, wurde umgehend fleißig weiter gesammelt und natürlich gleich das Kinderfest genutzt.
Dank der Spenden von Eltern und Großeltern konnte schon ein großer Teil erwirtschaftet werden.

Mit Planung des Wichtelmarktes war es die Idee des Elternrates, einen groß angelegten Spendenaufruf zu organisieren. Dazu wurden mit großer Resonanz viele Unternehmen der Region angesprochen. Mit großer Freude konnten Sach- und Geldspenden entgegengenommen und eine Tombola organisiert werden.



Die Kinder, Eltern, Großeltern und das Team der Kita bedanken sich recht herzlich für die vielen Spenden bei: Drogerie Haferkorn, Geschenkeboutique Antje Dörr, Bücher, Bilder & Musik Geithain, Seggewiß GmbH, Barthel & Landwehr GbR, Lackiererei Endmann, Getränkehandel Teichmann, Ladenburger, Kohrener Landmolkerei, Sparkasse Leipzig, Pfennigpfeifer, DLS-Center, AOK und IKK Sachsen, Riff Bad Lausick, Logopädie Hense & Teresniak, Häusliche Krankenpflege Petra Graichen, Blumenhaus Voigt, BBS Rochlitz, Häusliche Krankenpflege Petra Graichen GmbH.

Die Kita freut sich über eine Gesamtsumme von 1200,00 Euro!

Röhl
Leiterin der Kindereinrichtung
Rasselbande

Wir sind wieder ganz zu Hause

Mit frischen Pfannkuchen überraschte Bürgermeister Frank Rudolph am 1. März die schon anwesenden Kinder und Erzieher der Kita „Wirbelwind“ Geithain.
Grund: die Kindereinrichtung darf ab 1. März 2016 wieder mit voller Platzkapazität Krippen- und Kindergartenkinder (insgesamt 53) betreuen.

Nach sehr umfangreichen erforderlichen Sanierungen an Fußboden und Wänden speziell in einem Gruppenraum der Krippe im Erdgeschoss und einer schadstofffreien Raumluft stimmte das Landesjugendamt zu, den Krippenbereich wieder in Betrieb zu nehmen.
Neun lange Monate durften die Kinder diese Räume nicht betreten. Nach der kompletten Schließung der Kita am 22. Mai 2015 konnten ab 2. November 2015 zumindest das Obergeschoss für die Kita und das Dachgeschoss für die sozialpädagogische Tagesgruppe wieder genutzt werden.
Wir freuen uns sehr, dass diese lange Durststrecke überwunden ist.
Danke an alle Kinder und Eltern für das Verständnis um die besondere Situation. Danke an die Stadt Geithain für die professionelle und unbürokratische Hilfe sowie die enge und vertrauensvolle Zusammenarbeit.
Sollten Eltern einen Betreuungsplatz für Krippe oder Kindergarten suchen, sind sie jederzeit herzlich willkommen in unserer Kindertageseinrichtung „Wirbelwind“ Geithain.

Daniel Lori — *Geschäftsführer*
Viola Heinig — *Bereichsleiterin Kindertageseinrichtungen VOLKSSOLIDARITÄT Kreisverband Borna e.V.*





Volkshochschule

Volkshochschule Leipziger Land – Außenstelle Geithain
04643 Geithain, Ossaer Weg 24
Telefon: 034341 42936, Telefax: 03433 74463350, E-Mail: info@vhsleipzigerland.de



Volkshochschule vor Ort

Leiterin der Außenstelle: Kathrin Schöttel
Sprechzeit: Donnerstag 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Das Programmheft „Frühjahr 2016“ erhalten Sie kostenlos u. a. hier: Außenstelle, Stadtbibliothek, Sparkasse, Leipziger Volksbank, Buchhandlung, in diversen Apotheken und Arztpraxen.
Nutzen Sie auch die Möglichkeit, sich über unsere Internetseite www.vhsleipzigerland.de tagesaktuell zu informieren und bequem anzumelden.

Nutzen Sie auch die Möglichkeit, sich über unsere Internetseite
www.vhsleipzigerland.de tagesaktuell zu informieren und bequem anzumelden.

Kursauswahl Geithain

Kurstitel	Tag	Beginn	Zeit	UE*	Gebühr	Kurs-Nr.
Kultur						
Hip Hop Ferienworkshop für Kinder	Mo	04.07.16	10:30 -11:30	6	33,66 EUR	IG20910
Hula Healing Dance Art – neues Familienangebot	Sa	21.05.16	15:00 -17:15	3	10,80 EUR	IG20940
Kreativ-Nähkurs – Anfänger	Mi	06.04.16	19:00 -21:15	15	76,50 EUR	IG21423
Kreativ-Nähkurs Fortsetzer	Mi	11.05.16	19:00 -21:15	15	54,00 EUR	IG21424
Malerei und Grafik	Mo	09.05.16	18:15 -20:30	30	93,00 EUR	IG20520
Geithainer Begegnungen in der Stadtbibliothek						
4000 km mit dem Klappfahrrad durch Panama und Costa Rica	Do	07.04.16	19:30 -21:00	2	3,50 EUR	IG11001
Was gibt’s zu lesen? Leser stellen Bücher vor	Do	28.04.16	19:30 -21:00	2	3,50 EUR	IG20101
Wald und Wild – Forstwirtschaft und Jagd!	Do	26.05.16	19:30 -21:00	2	3,50 EUR	IG11602
Gesundheit						
Die Homöopathische Hausapotheke	Mi	15.06.16	19:30 -21:45	3	10,80 EUR	IG30402
Heilpflanzen aus dem Garten – Gesundheitsvortrag	Mi	15.06.16	17:00 -19:15	3	10,80 EUR	IG30401
Tai Chi Chuan – 24er Pekingform	Fr	15.04.16	17:30 -18:30	20	81,60 EUR	IG30112
Yoga Fortgeschrittene	Mi	27.04.16	19:30 -21:00	12	43,20 EUR	IG30128
Zumba – Fitness	Mo	28.03.16	20:00 -21:00	16	72,00 EUR	IG30284
Sprachen						
Englisch Einsteigerkurs	Di	05.04.16	20:00 -21:30	20	66,00 EUR	IG40663
Englisch Aufbaukurs III	Mo	23.05.16	18:00 -19:30	28	92,40 EUR	IG40697
Englisch für Fortgeschrittene IX	Do	07.04.16	18:30 -20:00	30	99,00 EUR	IG40614
Endlich Zeit für Englisch	Do	07.04.16	08:30 -10:00	34	112,20 EUR	IG40631
Englisch für die Reise	Mi	04.05.16	10:15 -11:45	30	99,00 EUR	IG40636
Französisch für die Reise	Di	05.04.16	18:30 -20:45	30	159,00 EUR	IG40811
Italienisch Einsteigerkurs	Sa	14.05.16	09:30 -11:45	21	69,30 EUR	IG40906
Computer						
Computerschreiben für Schüler	Mo	11.07.16	08:30 -12:15	25	90,00 EUR	IG50404

* Der Kursumfang ist in Unterrichtsstunden (UE) angegeben.

Wenn Sie an einem Kurs teilnehmen möchten, ist eine **Anmeldung bis zu zwei Wochen vor Kursbeginn** erforderlich! Sie ist **persönlich, schriftlich** (per Post, Fax, E-Mail) oder **über die Homepage** der VHS möglich. Telefonisch können Sie einen Platz reservieren.

Wissenswertes

Geithainer Radelspaß – 15 Radtouren mit Start/Ziel Geithain

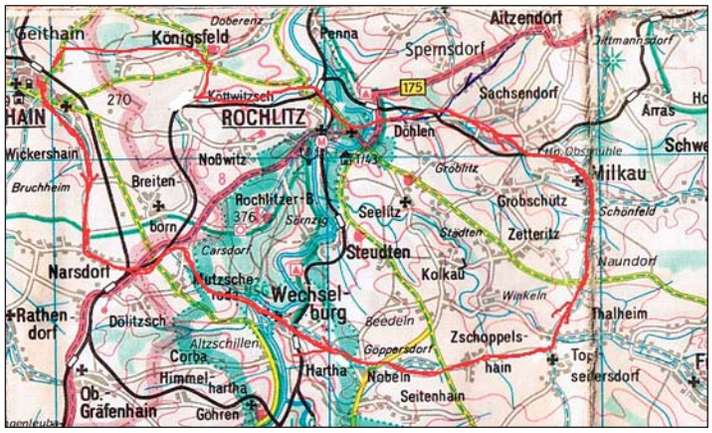
Die Broschüre liegt zur Zeit noch nicht im Druck vor, sondern kann als link auf der homepage der Stadt Geithain www.geithain.de heruntergeladen werden.
Anfragen, Ergänzungen, Korrekturen, Kommentare u. ä. bitte über E-Mail an: senfg@aol.com
Viel Spaß beim Radeln wünscht allen Geithainern, aber auch allen Radfans aus Leipzig/Chemnitz
Dr. Gottfried Senf, Geithain.

Tour 13
Nach hartem Anstieg durchs schöne Aubachtal

Auf der **Dresdener Straße** bis zum Abzweig nach **Wickershain.** Von hier weiter nach **Narsdorf.** Am Ortseingang links der Dorfstaße folgen bis hoch zur **B175.** Dort links ein ganz kurzes Stück auf dieser Hauptstraße. Am ehemaligen Gasthof **„Grüne Tanne“** rechts über **Mutzscheroda** hinunter nach **Wechselburg** in das Muldental. Links über die Brücke in den Ort hinein. Nun ein langer Anstieg durch Wechselburg, am Markt rechts weiter hinauf durch **Nöbeln.** Dort halb rechts halten weiter nach **Göppersdorf.** Hinter dem Ort die **B107** queren und nach **Zschoppelshain** fahren. Von dort weiter nach **Topfseifersdorf.** Im Ort geradeaus hoch nach **Neugepülzig.** Die Hauptstraße Rochlitz - Mittweida überqueren weiter nach **Milkau.** Im Ort links hinunter in das **Aubachtal** nach **Obstmühle.** Nun immer am Aubach entlang, stetig leicht abfallend, nach **Döhlen.** Durch den Ort bis zur Kreuzung mit der **B175.** Hier links nach **Rochlitz.** Durch die Stadt über den Markt zum Ortsteil **Poppitz.** Links den Rad- und Wanderweg durch das **Köttwitzschtal** nach **Königsfeld** (s. Tour 1). Am Teich links den Rad- und Wanderweg hinauf nach **Haide** und von dort nach **Geithain.**
Der schönen, **langen Abfahrt** von **Mutzscheroda** bis **Wechselburg** folgt leider ein **langer Anstieg** aus dem Muldental hinaus bis **Nöbeln.** Ein ausgezeichneter Radweg hinunter im **Aubachtal** von **Obstmühle** bis **Döhlen** und durch das **Köttwitzschtal** wiegen aber die Anstrengungen auf!
– 34 km –

Was am Wege liegt

Wechselburg und Rochlitz lagen in den bisherigen Touren schon oft am Wege. An dieser Stelle sollen lediglich die Sehenswürdigkeiten genannt werden.



Wechselburg: die Brückenfiguren an der Muldenbrücke, der Schlosspark, das Schloss, die Basilika „Heilig Kreuz“ mit dem Lettner, das Benediktinerkloster und die St. Ottokirche. Die beiden überlebensgroßen **Porphyr-Brückenfiguren** kennzeichnen den Ursprung des heutigen Stadtnamens. 1543 erfolgte zwischen dem Herzog Moritz von Sachsen und dem Grafen von Schönburg ein Burgen- bzw. Gebietsaustausch (ein „Wechsel“). Der Ort hieß vor 1543 Zschillen und seit 1543 Wechselburg.
Rochlitz: Schloss mit der „großen Hofküche“ von 1398 und der Ausstellung mit den aufwendig genähten Kostümen des Dresdener „Lebendigen Fürstenzuges“, die Kirchen **St. Kunigunde** und **St. Petri,** die beiden **Postmeilensäulen.** Der Rochlitzer Berg mit Aussichtsturm und **Porphyrlehrpfad** würden einen Extraausflug rechtfertigen.



Radeln im **Aubachtal** von Obstmühle bis Döhlen und im **Köttwitzschtal** von Rochlitz bis Köttwitzsch ist für Naturliebhaber ein wahrer Genuss! Natur pur, unverbaute, natürlich mäandernde Bäche, üppige Vegetation und „himmlische“ Ruhe!

Foto: Kühfuss, Archiv Naturschutz LfULG

Anzeigen

Wir wünschen unseren Lesern und Anzeigenkunden ein
frohes Osterfest!



Wissenswertes

BOYS'DAY IM GAW-INSTITUT ROCHLITZ PRAXISNAHE EINBLICKE IN DEN PFLEGEBERUF und BOYS'DAY IM DEB GLAUCHAU SCHNUPPERTAG ZUM THEMA PFLEGEBERUF

Am 28. April 2016 lädt das GAW-Institut für berufliche Bildung Rochlitz und das Deutsche Erwachsenen-Bildungswerk (DEB) wieder interessierte Jungen zum bundesweiten Boys'Day ein.
Von 09.35 bis 12.50 Uhr können Jugendliche ab der 7. Klassenstufe die Berufsfachschule in der Dr.-Bernstein-Straße 1, 09306 Rochlitz kennenlernen und von 8.00 bis 14.30 Uhr können Jugendliche ab der 7. Klassenstufe die Berufsfachschule in der Auestraße 1/3 (Haus 5), 08371 Glauchau besuchen.
Dabei erhalten sie einen Einblick in die Ausbildung zum Altenpfleger.
Die Teilnahme am offenen Unterricht und an diversen Praxisübungen ermöglicht es den Teilnehmern, die Ausbildungsinhalte und den Pflegeberuf unmittelbar zu erleben.

Weitere Informationen zur Anmeldung und kostenlosen Teilnahme unter www.boys-day.de.

- **ANSPRECHPARTNER – Stefanie Triemer**
  GAW-INSTITUT FÜR BERUFLICHE BILDUNG gGmbH
  Staatlich anerkannte Berufsfachschule für Gesundheitsfachberufe
  Dr.-Bernstein-Straße 1 | 09306 Rochlitz
  TEL +49(0)37 37|4 49 15-0
  FAX +49(0)37 37|4 49 15-1
  MAIL rochlitz@gaw.de | WEB www.gaw.de sowie
- **ANSPRECHPARTNER – Gabriele Castex Ocana**
  DEUTSCHES ERWACHSENEN-BILDUNGSWERK IN SACHSEN,
  gemeinnützige Schulträger-Gesellschaft mit beschränkter Haftung
  Privates berufliches Schulzentrum für Gesundheitsfachberufe, Pflege und Sozialwesen des DEB in Glauchau
  Auestraße 1/3, Haus 5 | 08371 Glauchau
  TEL +49(0)37 63|7 79 61-0
  FAX +49(0)37 63|7 79 61-29
  MAIL glauchau@deb-gruppe.org
  WEB www.deb.de
  FB www.facebook.com/DEBGlauchau

Gute Luft in der Kindertagesstätte Wirbelwind in Geithain



Für die kürzlich durch das Landratsamt Landkreis Leipzig durchgeführten Untersuchungen zu den Naphthalin-Schadstoffen in der Raumluft der Kindertageseinrichtung, gibt es nun einen positiven Abschluss.
Ab sofort können die Kinder und Erzieher wieder alle Räume, insbesondere den sanierten Gruppenraum der Kindergrippe nutzen. Durch die Stadtverwaltung Geithain wurde dieser Raum grundhaft saniert. Dazu zählen hauptsächlich der Abbruch der Innenputze und des Fußbodenestrich mit der naphthalinabgebenden, teerhaltigen Sperrschicht sowie deren anschließende Erneuerung. Weiterführende Maßnahmen waren die Herstellung neuer Fußbodenbeläge, Installation von neuen Heizkörpern, Malerarbeiten und Elektroarbeiten. Insgesamt wurden finanzielle Mittel von ca. 55.000 Euro zur Sanierung durch die Stadt Geithain aufgewendet.

In Anwesenheit der Volkssolidarität Kreisverband Borna, Herr Lori und Frau Heinig übergab am 01. März der Bürgermeister Herr Rudolph den Kindern der Kindergrippe und Kita-Leiterin Frau Hempel symbolisch den neuen Gruppenraum zur Wiedernutzung. Zur Freude der Kinder hatte er auch ein paar leckere Pfannkuchen dabei.

Zusammenlegung der Finanzämter Borna und Grimma – Informationen zur Ämterfusion

Am **27. Juni 2016** werden die Finanzämter Borna und Grimma am Standort Grimma fusionieren. In diesem Zusammenhang werden die bisherigen Aufgaben und Zuständigkeiten für die Verwaltung der Steuern des Finanzamtes Borna an das Finanzamt Grimma wechseln.
Ab dem genannten Termin umfasst der Bezirk des Finanzamtes Grimma den gesamten Landkreis Leipzig.

Das Finanzamt Grimma ist am Standort Lausicker Straße 2–4 in 04668 Grimma zu erreichen (Telefon: 03437-9440, E-Mail: poststelle@fa-grimma.smf.sachsen.de).
Weitergehende Informationen finden Sie im Internet unter www.finanzamt.de/grimma.html.

Für Steuerpflichtige des Finanzamtes Grimma ändern sich die Steuernummern nicht. Steuerpflichtige, die bei dem Finanzamt Borna geführt werden, erhalten im Juni 2016 eine Mitteilung zu ihrer neuen Steuernummer.

Dirk Sott
Referatsleiter Landesamt
für Steuern und Finanzen des Freistaates Sachsen

Auf zur Insel: Junge Sachsen fahren zu den Angelsachsen

Jungen und Mädchen aus Geithain haben die Möglichkeit, ihre Sommerferien in England zu verbringen: Ziel der dreiwöchigen Schülerfahrt des Internationalen Austauschdienstes ist Thanet an der südost-englischen Küste. Jeder Teilnehmer erhält eine Gastfamilie, in der man während des Aufenthalts wie ein eigenes Kind der Familie lebt, und durch die man einen Einblick in die britische Lebensweise erhalten wird.
Ein täglicher Sprachunterricht in einem englischen College soll dazu beitragen, die vorhandenen Englischkenntnisse zu erweitern. Und um das Land kennenzulernen, finden viele Ausflugsfahrten statt, selbstverständlich auch nach London. Ein tolles Freizeitprogramm rundet den Aufenthalt ab.
Teilnehmen können Jungen und Mädchen, die mindestens 11 und höchstens 18 Jahre alt sind. Ein Jahr Schulenglisch sollte vorhanden sein. Ein kostenloses Informationsheft über die Schülerfahrt kann vom Büro des Austauschdienstes angefordert werden: Telefonisch (089-36036804) oder per E-Mail an mail@austauschdienst.de
Roy Poch

Internationaler Austauschdienst
Zeppelinstr. 71, D 81669 München, Telefon 089-36036804

Wissenswertes

Teilnehmergemeinschaft
Bubendorf/Benndorf
Der Vorstandsvorsitzende
Telefon (03433) 777-1541

Ländliche Neuordnung Bubendorf/Benndorf | Stadt Frohburg

Ladung

Der Vorstand der Teilnehmergemeinschaft Bubendorf/Benndorf lädt die Eigentümer und Erbbauberechtigten von Grundstücken im Gebiet des Verfahrens der Ländlichen Neuordnung Bubendorf/Benndorf und deren gesetzliche Vertreter und Bevollmächtigten **zu einer öffentlichen Teilnehmerversammlung.**

Versammlungsort: Gemeindezentrum Benndorf, Bubendorfer Straße 1
Versammlungszeit: Montag, den 4. April 2016, 19:00 Uhr

Tagesordnung:

1) Bauvorhaben Floßgraben Benndorf
2) weiteres Bauprogramm
3) Finanzsituation der Teilnehmergemeinschaft
4) Allgemeine Aussprache

Bitte machen Sie von Ihrem Recht auf Mitwirkung in der Flurbereinigung Gebrauch.

Borna, den 1. Februar 2016
gez.
Lindenberg

Borreliose, FSME und
bakterielle Erkrankungen e.V.
Mitglied im BFBD und
LAG Selbsthilfe Mittelsachsen e.V.
Vorsitzender: Dipl.-Ing. Jürgen Haubold

Vortrag mit Frau Tuphorn – Verein für Patientenbetreuung Chemnitz

Thema: Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung – welche Vorsorge kann ich treffen, wenn ich keine Angehörigen habe, damit mir kein vom Gericht gestellter Betreuer zugeteilt wird?
Themeninhalte: Ich sorge vor! Heute verfügen, was morgen geschehen soll. Welcher Zeitpunkt, welche Lebensphase ist die richtige, unabhängig wie alt man ist und in welcher Lebenssituation man sich befindet um sich mit der Vorsorge zu befassen? Ein Notfall oder auch der Tod können jederzeit, vollkommen unvorhergesehen, in unser Leben treten. Es ist schwer und auch sehr mentalitätsgeprägt, sich schon heute, oder vorzeitig mit dieser Thematik auseinander zu setzen. Aber Sie helfen sich selbst und den Menschen, die Ihnen in einer solchen Situation zur Seite stehen sehr, obwohl man dieses Thema am liebsten ausblenden würde. Am wichtigsten für Sie ist jedoch, dass Sie mit Ihren Wünschen und Vorstellungen die Voraussetzung für andere schaffen, die dann in Ihrem Sinne handeln.
Termin/Ort: 11.03.2016, 15:00 Uhr
„Schwaneneck" Herrenstraße 21 | 09217 Burgstädt
Interessenten melden sich bitte bei J. Haubold Tel. 03724 855355 oder per E-Mail: borreliose-coinfektion@gmx.de




Gäste suchen Privatquartiere

Gast sucht Rast

Liebe Leipzigerinnen und Leipziger,
liebe Einwohnerinnen und Einwohner aus der Region,

zum 100. Deutschen Katholikentag vom 25. bis 29. Mai 2016 erwarten wir mehrere Zehntausend Teilnehmende aus ganz Deutschland und der Welt in Leipzig, von denen bis zu 4.000 in privaten Haushalten übernachten möchten. Ganz im Sinne des diesjährigen Leitwortes „Seht, da ist der Mensch" möchten wir die Menschen in unserer Region willkommen heißen: Öffnen Sie den Katholikentagsbesuchern Ihre Wohnung oder Ihr Haus und bieten Sie Ihnen ein Bett, eine Liege oder ein Sofa an. Tragen Sie dazu bei, dass die Messestadt ihrem offenen und gastfreundlichen Ruf alle Ehre macht. Schenken Sie einen Platz zur Rast!

Wenn Sie Gäste aufnehmen,

- brauchen Sie kein Gästezimmer. Ein freies Bett, eine Liege oder ein Schlafsofa genügt.
- sind keine großen Umstände nötig. Ein einfaches Frühstück ist ausreichend. Alle Teilnehmenden sind tagsüber unterwegs auf dem Katholikentag. Sie müssen also nicht immer zu Hause sein und sich um Ihre Gäste kümmern.

Einfach anmelden!

Füllen Sie die Quartieranmeldung vollständig aus und geben Sie sie bei Ihrer Kirchengemeinde ab oder senden Sie sie an die Geschäftsstelle des Katholikentags:
100. Deutscher Katholikentag Leipzig 2016 e. V.
Teilnehmerservice | Postfach 100410 | 04004 Leipzig

Anfang Mai 2016 teilt Ihnen die Geschäftsstelle den Namen und die Anschrift Ihres Gastes mit. Gleichzeitig geben wir Ihren Gästen Ihre Kontaktdaten weiter, sodass sie bereits vor dem Katholikentag Kontakt zueinander aufnehmen können.

Privatquartier-Anmeldung

Ich bin bereit, insgesamt _____ Teilnehmende des Katholikentags aufzunehmen. (Bitte hier noch keine Kinderbetten angeben.)

Die Wohnung liegt im:
☐ Untergeschoss ☐ EG ☐ in der __ Etage ☐ Aufzug vorhanden

Die Übernachtungsplätze teilen sich wie folgt auf:
Raum 1 mit _____ Doppelbett(en) und/oder _____ Einzelbett(en)
Raum 2 mit _____ Schlafstellen
Raum 3 mit _____ Schlafstellen
Raum 4 mit _____ Schlafstellen
Zusätzlich _____ Kinderbett(en)

☐ Für Teilnehmende aus dem Inland von
Mittwoch, 25. Mai bis Sonntag, 29. Mai 2016
☐ Für Teilnehmende aus dem Ausland von
Dienstag, 24. Mai bis Montag, 30. Mai 2016

Fremdsprachenkenntnisse in meiner Familie:
☐ Englisch ☐ Französisch
☐ keine ☐ andere

Ich kann auch Menschen mit Behinderung aufnehmen, und zwar:
☐ Gehörlose ☐ Gehbehinderte
☐ Blinde ☐ Geistig/psychisch Behinderte
☐ Rollstuhlgerechte Wohnung vorhanden
☐ Die Geschäftsstelle kann mir Gäste ihrer Wahl vermitteln.
☐ In der Wohnung darf geraucht werden.
☐ Ich habe folgende Haustiere _____

Ich bitte, folgende Wünsche/Einschränkungen zu beachten:
_____
(Bitte nur Wünsche/Einschränkungen angeben, die durch die Wohnsituation bedingt sind.)

Name | Vorname

Straße | Hausnummer

PLZ | Ort | Ortsteil

Telefon | Telefax

E-Mail

Datum | Unterschrift

Bitte diese Felder freilassen. PKZ

Wissenswertes

Riesenüberraschung für Elias Eltern

Morgens halb elf in Kitzscher. Vor einer Wohnungstür bereitet sich eine Gruppe Menschen darauf vor, eine Familie zu überraschen. Der Volksbank-Vorstand wickelt einen Blumenstrauß aus, Scheinwerfer flammen auf, eine Kamera läuft. Der Bürgermeister drückt den Klingelknopf. Die Tür öffnet sich.
In der Tür steht Susann Lawrenz-Wuttke. Sie hat Besuch erwartet, doch war sie davon ausgegangen, dass es um den FSV Kitzscher geht, dessen ehrenamtliche Schatzmeisterin sie ist. Schnell ist ihr klar, dass hier etwas anderes im Gange ist.
Susann Lawrenz-Wuttke und ihr Mann Sven sind Eltern des dreijährigen Elias, der nach seiner Geburt durch eine Sepsis eine Gehirnschädigung davon getragen hat. Seitdem richtet sich das Familienleben nach der Betreuung und Förderung des Jungen aus. Dazu gehören auch kostspielige jährliche Therapien in der slowakischen Stadt Pistany. Familie Wuttke wohnt normalerweise im Nachbarort Steinbach, doch wegen einer Umbaumaßnahme verbringt sie einige Tage in einer Ersatzwohnung in Kitzscher.
Volksbank-Filialleiterin Silvana Bräutigam klärt die ungewöhnliche Situation vor der Wohnungstür auf. „Die Leipziger Volksbank wird Ihnen mit Unterstützung von easyCredit einen Herzenswunsch erfüllen“, sagt sie und: „Ich weiß, dass Ihnen Elias’ Entwicklung und Förderung sehr am Herzen liegen. Dabei helfen wir Ihnen mit 10.000 Euro, welche easyCredit zu diesem Zweck gestiftet hat.“
Ungläubige Blicke bei der überraschten Familie; bestätigendes Nicken des Bürgermeisters Maik Schramm, der bei der Inszenierung der Überraschung die entscheidende Rolle gespielt hat. „Das ist nicht zu fassen“ meint Susann Lawrenz-Wuttke, die ganze Familie ist überwältigt.
Andreas Woda, Vorstand der Leipziger Volksbank, übergibt einen Blumenstrauß mit blauen Herzen – dem Symbol der „Aktion Herzenswünsche“. Er klärt auf, wie es zu diesem Ereignis kam: „Unser



Von links: Andreas Woda, Silvana Bräutigam, Familie Lawrenz-Wuttke, Anja Schanko und Maik Schramm

Verbundpartner, die Teambank, hat uns das Geld zur Verfügung gestellt. Unsere Kundenberater durften Herzenswünsche vorschlagen, die erfüllt werden sollen. Das Los ist auf Familie Lawrenz-Wuttke gefallen.“
Vater Sven Wuttke weiß spontan, wofür das Geld eingesetzt werden soll. „Das sind zwei oder drei Therapien in der Slowakei“, freut er sich, während ein Kamerateam und die Leipziger Volkszeitung im Wohnzimmer ihre Objektive auf ihn richten. Mit öffentlicher Aufmerksamkeit kann die Familie inzwischen gut umgehen. Der MDR und die Leipziger Volkszeitung (http://bit.ly/lvz-elias) berichteten über sie und es gibt einen Blog über Elias (www.elias-seine-welt.de). Auf den Film über die Überraschung freuen sich Wuttkes bereits – er wird im Internet veröffentlicht unter: www.youtube.de/hierbleiben.

Karneval im SAS Geithain.

Die Narren waren los unter dem Motto „Die bunte Welt der Tiere“ Wie jedes Jahr war Faschingsparty angesagt am 09.02.2016

Es war schön zu spüren, wie sich unsere Bewohnerinnen und Bewohner auf das bunte Faschingsprogramm der Mitarbeiter des SAS gefreut haben. Der große Speisesaal im Wohnbereich 1 war gefüllt bis auf den letzten Platz. Die bunte Welt der Tiere wurde präsentiert. Dies war das Motto der diesjährigen Veranstaltung. Dargestellt wurde die Vogelhochzeit, der Streit zwischen dem Kuckuck und dem Esel, auch die Bremer Stadtmusikanten hatten ihren Auftritt. Ebenso drei weiße Tauben, oder ich wollte ich wär ein Huhn und auch der Ententanzwaren optisch schon ein Hinkucker. „Versuchs mal mit Gemütlichkeit“ regten Balu und Mogli aus dem Dschungelbuch an. Die Biene Maja schwirrte mit ihrem Willi durch die engen Reihen und auch die Gans hatte es schwer, dem Fuchs zu entkommen, um nur einiges zu nennen. Der „Rosarote Panter“ verteilte zwischen einigen Darstellungen an die Bewohner kleine Naschereien. Diesen gestaltete Herr Riedel, einst ehemaliger Bewohner des Hauses. Es ist ihm ein Bedürfnis, bei solch einer Veranstaltung mitzuwirken. Egal was Hauptsache mitmachen, so sagt es. Moderiert wurde die gesamte Veranstaltung von Katrin Becker Pflegedienstleiterin des Hauses und Frau Birgit Ludwig, Mitarbeiterin des Hauses. Beide schlüpften in die Rolle der Sennerin von der Alm. Musikalisch hat das Programm Herr Patric Lorenz zusammengesetzt. Ihm sei an dieser Stelle ganz herzlich gedankt.

Einen Vorgeschmack auf die närrische Zeit gab es allerdings am 31. Januar. An diesem Sonntagnachmittag begrüßte der Karnevalspräsident der Geithainer Karnevalsverein die Bewohnerinnen und Bewohner unter dem Motto „Aschenröschen und Dornpuddel der GCC macht Kuddelmuddel“.

Den Einmarsch machte das Prinzenpaar Bianka I und Uwe der II, sowie die Funkengarden in lila und grün. Märchenfiguren sangen bekannte Lieder in umgeschriebenen Texten zu Geithain. Bremer (Geithainer) Stadtumnanten (Ente, Schwein, Hahn, Kuh) kritisierten verschiedenes in und an Geithain. Es erklangen Schunkellieder zu mitsingen und allerlei lustiges wurde in tollen Kostümen dargestellt, so das ein schöner bunter Nachmittag entstand, der mit einer Polonaise durch den Saal mit den Mitwirkenden endete.

Herr Silvester Poschmann, Bewohner unseres Hauses, dankte im Namen aller Zuschauer den Mitwirkenden des Karnevalvereines des GCC.

K. Zinke
Pressesprecherin für das Seniorenheim am Stadtpark in Geithain

Ihr Anzeigentelefon: 037208/876-100 – Riedel – Verlag & Druck KG

Gesundheit & Soziales (alle Angaben ohne Gewähr)

Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst

Über die Einsatzzentrale des kassenärztlichen Bereitschaftsdienstes, **Tel. Nr. 0341-19292** kann der diensthabende Arzt bzw. die diensthabende Praxis erfragt werden. Für lebensbedrohliche Zustände, wie Bewusstlosigkeit, heftiger Brustschmerz, schwere Atemnot, bei starken Blutungen sowie schweren Unfällen ist der Rettungsdienst zuständig und rund um die Uhr über den Notruf **112** bei Bedarf zu erreichen.

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst Bereich Geithain/Borna an Feiertagen, Samstag und Sonntag von 9 bis 11 Uhr

Sa	12.03.	09.00–11.00	Dipl.-Stom. Heike Vogel (Frau Riede), Schillerstaße 6, 04643 Geithain, Tel. 034341/42107
Sa	13.03.	09.00–11.00	Dipl.-Stom. Heike Vogel (Frau Riede), Schillerstaße 6, 04643 Geithain, Tel. 034341/42107
Sa	19.03.	09.00–11.00	Dipl. Stom. Liane Zschille, Rochlitzer Str. 2, 04651 Bad Lausick, Tel. 034345/23152
So	20.03.	09.00–11.00	Dipl. Stom. Liane Zschille, Rochlitzer Str. 2, 04651 Bad Lausick, Tel. 034345/23152
Fr	25.03.	09.00–11.00	Antje Gwozdz, Dresdener Str. 44, 04643 Geithain, Tel. 034341/42684
Sa	26.03.	09.00–11.00	Antje Gwozdz, Dresdener Str. 44, 04643 Geithain, Tel. 034341/42684
So	27.03.	09.00–11.00	Dr. med. dent. Christian Kyber & Dr. med. dent. Anette Luise Kyber, A.-Bebel-Str. 2, 04643 Geithain, Tel. 034341/41567
Mo	28.03.	09.00–11.00	Dr. med. dent. Christian Kyber & Dr. med. dent. Anette Luise Kyber, A.-Bebel-Str. 2, 04643 Geithain, Tel. 034341/41567
Sa	02.04.	09.00–11.00	Dr. med. dent. M. Erler, R.-Koch-Str. 6, 04643 Geithain, Tel. 034341/41423
So	03.04.	09.00–11.00	Dr. med. dent. M. Erler, R.-Koch-Str. 6, 04643 Geithain, Tel. 034341/41423
Sa	09.04.	09.00–11.00	Dr. med. Jutta Arnold & Dr. med. dent. Dorothee Arnold, Str. d. Freundschaft 33, 04654 Frohburg, Tel. 034348/51027
So	10.04.	09.00–11.00	Dr.med.Jutta Arnold & Dr. med. dent. Dorothee Arnold, Str. d. Freundschaft 33, 04654 Frohburg, Tel. 034348/51027
Sa	16.04.	09.00–11.00	Dr. med. dent. Christian Kyber & Dr. med. dent Anette Luise Kyber, A.-Bebel-Str. 2, 04643 Geithain, Tel. 034341/41567
So	17.04.	09.00–11.00	Dr. med. dent. Christian Kyber & Dr. med. dent. Anette Luise Kyber, A.- Bebel- Str. 2, 04643 Geithain, Tel. 034341/41567
Sa	23.04.	09.00-11.00	Dr. med. Kerstin Halm, Waldstraße 13a, 04651 Bad Lausick, 034345/22741
So	24.04.	09.00–11.00	Dr. med. Kerstin Halm, Waldstraße 13a, 04651 Bad Lausick, 034345/22741
Sa	30.04.	09.00–11.00	Dr. med. dent. Christian Kyber & Dr. med. dent. Anette Luise Kyber, A.-Bebel-Str. 2, 04643 Geithain, Tel. 034341/41567
So	01.05.	09.00–11.00	Dr. med. dent. Christian Kyber & Dr. med. dent. Anette Luise Kyber, A.-Bebel-Str. 2, 04643 Geithain, Tel. 034341/41567

Der aktuelle Notdienstplan ist immer unter http://www.zahnaerzte-sachsen.de/app/presse//ndk/Leipzig/Geithain/list zu finden. Tagaktuell sind die Bereitschaftsdienste auch der Tagespresse zu entnehmen.

Dienstplan Apotheken März/April 2016

1. Adler-Apotheke Borna, Leipziger Str. 26a, Tel. 03433/204024 und Löwen-Apotheke Geithain, Leipziger Str. 7, Tel. 034341/42360
2. Die Engel-Apotheke Kitzscher, Glück-Auf-Weg 2A, Tel. 03433/ 741216 und Kohrener Land-Apotheke, Kohren-Sahlis, Markt 130, Tel. 034344/61329
3. Löwen-Apotheke Borna, Markt 14, Tel. 03433/27330
4. Löwen-Apotheke Bad Lausick, Straße der Einheit 10, Tel. 034345/22352
5. Apotheke im Kaufland Borna, Am Wilhelmschacht 34, Tel. 03433/ 204882 und Apotheke am Stadtpark, Geithain, R.-Koch.-Str. 6, Tel. 034341/42930
6. Apotheke am Markt Frohburg, Markt 16, Tel. 034348/51362
7. Apotheke am Krankenhaus, Borna, R.-Virchow-Str. 4, Tel. 03433/27430
8. Park-Apotheke Bad Lausick, Dr. Schützhold-Platz 2, Tel. 034345/24531
9. Stadt-Apotheke Regis-Breitingen, Schillerstraße 31, Tel. 034343/51353 und Linden-Apotheke Geithain, August-Bebel-Str. 1, Tel. 034341/44550
10. Stadt-Apotheke Borna, Brauhausstr. 5, Tel. 03433/204049
11. Sonnen-Apotheke Frohburg, Str. der Freundschaft 31, Tel. 034348/53622
13. farma-plus Apotheke an der Marienkirche, Borna, Sachsenallee 28b, Tel.: 03433/7468760

Bereitschaft beginnt jeweils um 8.00 Uhr und endet am Folgetag um dieselbe Zeit.

13.03.2016	4	22.03.2016	8
14.03.2016	13	23.03.2016	9
15.03.2016	1	24.03.2016	10
16.03.2016	2	25.03.2016	8
17.03.2016	3	26.03.2016	11
18.03.2016	4	27.03.2016	9
19.03.2016	5	28.03.2016	10
20.03.2016	6	29.03.2016	4
21.03.2016	7	30.03.2016	13
		31.03.2016	1
01.04.2016	2	16.04.2016	4
02.04.2016	3	17.04.2016	5
03.04.2016	4	18.04.2016	6
04.04.2016	5	19.04.2016	7
05.04.2016	6	20.04.2016	8
06.04.2016	7	21.04.2016	9
07.04.2016	8	22.04.2016	10
08.04.2016	9	23.04.2016	11
09.04.2016	10	24.04.2016	4
10.04.2016	11	25.04.2016	13
11.04.2016	4	26.04.2016	1
12.04.2016	13	27.04.2016	2
13.04.2016	1	28.04.2016	3
14.04.2016	2	29.04.2016	4
15.04.2016	3	30.04.2016	5